



Dorfzeitung und Mitteilungsblatt der Politischen Gemeinde Wigoltingen



SEITE

1	Inhaltsverzeichnis
2	In eigener Sache
3	Gemeindepräsidentin
4	Aus dem Gemeinderat
5-8	Nachrichten aus dem Bauwesen/ Lehrlinge KIBAG pflästern in Illhart
9-16	Gemeinde aktuell
17	Frohes Fest
18	Agenda
19-22	Aus unserem Gemeindeleben
23	Feuerwehr Märstetten-Wigoltingen
24	bfu
25-27	Kath. Kirche
28-29	Evang. Kirche
30	Krabbelgruppe
31	Ferien(s)pass
32	TR Jugi-Reise
33	TRW Turnfahrt
34-35	TV Turnfahrt

SEITE

36-37	Bike-Club
38-39	SeWiFit
40-42	Männerchor
43	Bürgergemeinde Christbaumverkauf
44-47	Elterndingsda
48	Schützen Heckemos/Pro Senectute
49	Benevol
50-51	Spitex
52-53	Museumsverein Herbstmarkt
54-55	Buure-Fasnacht 2021
56-57	Pfadi Feuerpfel
58	Musikschule Thurtal-Seerücken
59	Hüüsere Hüsli Generationengarten
60	Adventsfenster 2020
61	MüWiGa 2021
62	Vago-Weiher-Verein
63	Eine Weihnachtsgeschichte
64	Neujahsapéro 2021



In eigener Sache



Was darf veröffentlicht werden?

Beiträge im «Dorfspatz» sind kostenlos. Die Dorfzeitung steht grundsätzlich der gesamten Bevölkerung und allen Körperschaften, Vereinen oder Gruppierungen der PG Wigoltingen für Beiträge, Mitteilungen, Leserbriefe etc. zur Verfügung. Der Höchstumfang pro Beitrag beträgt 2 Seiten. Kommerzielle Werbung ist nicht gestattet und wird abgewiesen. Der Verfasser muss der Redaktion bekannt sein. Verantwortlich für den Inhalt ist der Verfasser. Für die Rechtschreibung und Grammatik ist ebenfalls der Verfasser zuständig. Die Redaktion beschränkt ihre Korrekturen auf offensichtliche Fehler und verzichtet auf inhaltliche Korrekturen, sofern die Beiträge nicht die Regeln des Anstandes und der Fairness verletzen. Die Redaktion behält sich ausserdem das Recht vor, Beiträge abzulehnen. Um Wiederholungen zu vermeiden, wird jeder Beitrag nur einmal publiziert! Bitte beachten Sie deshalb genau den Redaktionsschluss.

Redaktionsschluss

Ausgabe Frühling
5. März 2021

Ausgabe Sommer
4. Juni 2021

Erscheinungsdatum

Erscheinungsdatum
KW 14

Erscheinungsdatum
KW 27

Impressum

Redaktionsmitglieder

Alexandra Bischof
Kirchstrasse 29, 8556 Wigoltingen
052 721 82 45

Ursina Gallmann
Oberdorfstr. 15, 8556 Wigoltingen
058 346 81 08

Daniela Müller
Alpsteinstrasse 3, 8556 Illhart
052 763 20 36

Druckauflage 1200 Ex.

Produktion

medienwerkstatt ag
steinackerstrasse 8
8583 sulgen
071 644 91 91

Sie können Beiträge, die Sie im Dorfspatz veröffentlichen möchten, per e-mail an folgende Adresse zustellen:



elektronischer Briefkasten
dorfspatz@wigoltingen.ch

Gemeindepräsidentin

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner der Politischen Gemeinde Wigoltingen

Eigentlich möchte ich einen Text verfassen in dem weder Corona, Pandemie, Virus, Fallzahlen, Infektion, Quarantäne, Risikozone, Lockdown, Ausgangssperre, Schutzkonzept oder Maske vorkommt. Irgendwie scheint dies recht schwierig zu werden. Alternativ dazu kommen mir dann die Freidenker, Querdenker, Andersdenker und Sonstwiederker in den Sinn. Es ist schwierig, sich diesen Worten und Gedanken zu entziehen. Kaum etwas durchdringt die Gesellschaft, die Medien so sehr, wie dieses Virus. Es ist überall präsent und ausweichen wird fast unmöglich. So sehr uns das Virus im Frühling geeint hat, so sehr spaltet dieses Virus aktuell. Für die einen ist es eine Grippe, für die anderen eine tödliche Krankheit, die einen tragen Maske und andere ziehen sie aus.

Wie wir auch immer dazu stehen, es beeinflusst uns alle. Die Kontakte, Begegnungen und Berührungen sind eingeschränkt. Die Veranstaltungen, Sitzungen und Treffen, alles wo Begegnungen stattfinden, wird abgesagt und wie es in einem Monat ist, kann niemand so richtig voraussagen. Dabei steht Weihnachten und der Jahreswechsel vor der Tür. Eine Zeit in der das Zusammensein einen hohen Stellenwert hat, sei es im Geschäft, bei den Firmenessen, im Kreis der Familie bei den diversen Verwandtentreffen oder einfach bei einem Treffen mit den Bekannten bei den Adventsfenstern oder am Neujahrsapéro. In einem «normalen» Jahr überkommt einen das Gefühl, dass die verschiedenen Essen und Treffen kein Ende nehmen. Mir selbst kommt es vor, als wäre ich entweder am Kochen, Essen oder Aufräumen und zwischendurch fülle ich dann wieder die Vorräte auf.

In diesem Jahr ist alles anders und wenn man alleine ist, ist dieses Jahr vielleicht noch ein wenig einsamer. Was tun, wenn einem die Decke auf den Kopf fällt? Sprechen Sie darüber, halten Sie Kontakt mit der Familie, mit den Freunden und mit den Nachbarn. Bei Sorgen, Ängsten und psychischer Belastung kann Ihnen die Corona-Hotline professionell weiterhelfen. Erreichbar von Montag bis Freitag von 9 bis 16 Uhr unter der Telefonnummer 071 686 48 02.

Tipps zur Pflege der psychischen Gesundheit finden Sie auch auf der Internetseite <https://dureschnufe.ch/psychisch-gesund-bleiben/>

Also, ich werde mich über die Feiertage mit Büchern eindecken und die freigewordene Zeit nutzen.

Oder wenn wir Cicero Glauben schenken wollen: «Wenn du einen Garten und eine Bücherei hast, hast du alles was du brauchst».

Einen Garten können wir Ihnen nicht bieten, aber eine Bücher-Ecke im Gemeindehaus. Nutzen Sie die Gelegenheit und schauen Sie vorbei, wir erhalten immer wieder neue Bücher, ein Besuch lohnt sich.

Ich wünsche Ihnen schöne und besinnliche Festtage

und bleiben Sie gesund



Sonja Wiesmann Schätzle
Gemeindepräsidentin



aus dem Gemeinderat

Aus dem Gemeinderat 7. September 2020 bis 16. November 2020

Moswiesenbach Unterquerung Autobahn

Durch einen Biberdamm im Aspibach auf Müllheimer Seite ist die Bachsohle um 50cm aufgelandet. Das hat zu einem Rückstau in den Moswiesenbach geführt und zu Auflandungen unter der Autobahn und im Moswiesenbach. Ein kontinuierliches Abfliessen an dieser Stelle ist aber von grosser Bedeutung, da sonst die Entwässerungsleitungen der Autobahn verstopfen und so das Retentionsbecken geflutet wird. Das ASTRA ist nun aktiv geworden und hat mit den zuständigen Gemeinden und Kantonalen Behörden nach einer Lösung gesucht. Diese Lösung soll ein dauerhaftes Abfliessen des Moswiesenbachs in den Aspibach gewährleisten und eine Geschiebeablagerung unter der Autobahn verhindern. Das ausgearbeitete Projekt soll nach Möglichkeit noch im September ausgeführt werden. Die Kosten des Projekts wurden entsprechend den Zuständigkeiten aufgeteilt. Durch das Bachunterhaltskonzept kann die Gemeinde Wigoltingen 25% der Unterhaltsarbeiten vom Kanton zurückfordern. Der Gemeinderat beschliesst den Auftrag im Rahmen des Gesamtprojekts der Firma Geiges AG zu vergeben.

Sanierung/Ersatz Brücke Klingenmühle Märstetten/Wigoltingen

Die Betonarbeiten für den Ersatzbau der Brücke wurden bereits an der Sitzung vom 8. Juni 2020 vergeben. Noch ausstehend ist die Vergabe des Geländers. Unterdessen liegen die Offerten vor. In Absprache mit der Gemeinde Märstetten wird die Variante Stabgeländer mit Rundrohr der Hochuli AG, Wigoltingen bevorzugt. Dies ist ein vom Tiefbauamt des Kantons Thurgau normiertes Geländer. Die günstigste Variante mit Querstreben genügt den heutigen Sicherheitsanforderungen nur ungenügend. Die Kosten werden je zur Hälfte unter den beiden Gemeinden Märstetten und Wigoltingen aufgeteilt.

Gemeindeeigene Gebäude und Liegenschaften, Gemeindeländereien Pachtvertrag Bike Club und Abbruch Stützmauer und Güllengrube Parzelle 224

Mit der Einzonung der Parzelle 224 im Jahr 2002 in die öffentliche Zone hat der Gemeinderat bereits die Absicht kundgetan, das Areal «Wächli» für Bauten für die öffentliche Hand zu sichern. Aufgrund der Nähe zur Schule und den Sportplätzen ist der Entscheid plausibel und naheliegend. Längerfristig wird beabsichtigt die Parzelle für Schul- und Gemeindeeigene Bauten zu nutzen. Zum jetzigen Zeitpunkt ist jedoch noch kein konkretes Projekt vorhanden. Der Bike-Club Wigoltingen möchte nun einen Teil der Parzelle (rund 3000m²) für einen Natur-Bike-Parcours nutzen. Das entsprechende Baugesuch wurde bereits genehmigt. Es wird ein Pachtvertrag erstellt, der bei Nutzung der Parzelle die Kündigung des Pachtvertrages vorsieht. Der Auftrag für den Rückbau der Güllengrube wird der Firma Kibag erteilt.

Gebührenkalkulation Flur- und Waldstrassen, Entwässerungsanlagen

Die periodische Wiederinstandstellung (PWI) ist ein Programm mit dem die Gemeinden bei der Sanierung der landwirtschaftlichen Infrastrukturanlagen mit Bundes- und Kantonsgeldern unterstützt werden. Im Jahre 2004 wurde auf Bundesebene ein Anreizsystem zur Wiederinstandstellung von Flurwegen und Drainageleitungen von landwirtschaftlich genutzten Terrassen geschaffen. Die Gemeinde Wigoltingen ist für das PWI Programm angemeldet. Bund und Kanton übernehmen 50% der Investitionskosten. Es ist geplant, dass rund 16 km Flurstrassen saniert werden, dies verursacht gemäss Kostenschätzung Kosten von ca. CHF 400'000.00. Der Kanton und Bund zahlen der Politischen Gemeinde Wigoltingen ca. CHF 200'000 an diese PWI. In der Spezialfinanzierung würde es somit ein Minus von ca. CHF 200'000 entstehen. Um die höheren Aufwendungen finanzieren zu können, werden die Tarife des Flurbeitrags per 01.01.2022 angepasst. Der Flächenbeitrag beträgt neu CHF 35.00. Der Kostenteiler für Flurentwässerungen wird ebenfalls geändert.

Nachrichten aus dem

Bauwesen



Bauherrschaft	Bauvorhaben
PN Hausbau GmbH Riethof/Zezikon, 9556 Affeltrangen	Abbruch Lagerschopf und Neubau EFH + Neubau Lager- und Ausstellungshalle Hauptstrasse 9, Bonau Bewilligung erteilt am 07. September 2020
André Abderhalden Sonnenhof 11, 8555 Müllheim Dorf	Neubau Wintergarten, Unterdorfstrasse, Illhart Parzelle Nr. 3061 Bewilligung erteilt am 07. September 2020
Bikeclub Wigoltingen Engwangerstrasse 21, 8556 Wigoltingen	Natur-Bike-Parcours mit Laufrad-Trail Bahnhofstrasse, Wigoltingen Parzelle Nr. 224 Bewilligung erteilt am 07. September 2020
Ernst Halter Oberdorfstrasse 21, 8556 Wigoltingen	Abbruch Scheune und Stall Oberdorfstrasse 19, Wigoltingen Bewilligung erteilt am 21. September 2020
Carine Bucher Hauptstrasse 28, 8564 Wagerswil	Sanierung Holzfassade inkl. Ersatz Dämmung/Abbruch Balkon an der Ostfassade Bewilligung erteilt am 19. Oktober 2020
Michael und Katharina Wentkowski Lenzeloostasse 13, 6554 Bonau	Erneuerung Terrassenvordach mit einseitiger Verglasung Bewilligung erteilt am 19. Oktober 2020
Sven und Sandra Schäpper Unterdorfstrasse 18, 8566 Neuwilten	EFH, Telistrasse 1, Illhart Bewilligung erteilt am 19. Oktober 2020
Gabriela Hug, Marktstrasse 8, 8500 Frauenfeld	Anbau Pergola, Lenzeloostasse 19, Bonau Bewilligung erteilt am 10. August 2020



Winterdienst



Für den Winterdienst auf unseren Gemeindestrassen stehen wir in ständiger Bereitschaft. Trotzdem können wir nicht überall zuerst oder gleichzeitig sein. Die Priorität liegt auf den Schulwegen und den Hauptverkehrsachsen.

Dabei wird in erster Linie Schnee geräumt. Streusalz kommt sparsam und nur, wenn nötig zum Einsatz. Seien

Sie also vorsichtig und passen Sie Ihren Fahrstil den Strassenverhältnissen an.

Immer wieder behindern abgestellte Fahrzeuge die Arbeit des Winterdienstes. Wir bitten Sie deshalb, bei Schneefall und Eisglätte keine Fahrzeuge auf öffentlichen Strassen abzustellen. Bitte achten Sie ebenfalls darauf, dass keine Äste von Bäumen und Sträuchern im Weg sind. Für Schäden bei der Ausführung des Winterdienstes lehnt die Gemeinde jede Haftung ab.



Pflasterung Brunnenplatz Mühlrütistrasse Illhart

Anlässlich des Brunnenfestes im August 2016, nach abgeschlossener Sanierung des Brunnens, kam der Wunsch auf, auch den Platz rund um den Brunnen zu verschönern. Die anwesende Frau Gemeindepräsidentin wurde in die Diskussion mit einbezogen und sie schlug vor, den Platz zu pflastern. Alle Mitglieder der Brunnenkorporation fanden, dass dies zum sanierten Brunnen sehr gut passen würde; aber die Kosten? Doch auch hier wusste Frau Gemeindepräsidentin einen Rat; ihr war bekannt, dass die Fa. KIBAG Bauleistungen AG jedes Jahr durch ihre Lehrlinge in Projektwochen spezielle Arbeiten in den Gemeinden ausführen lässt. Sie würde sich darum kümmern und ein Gesuch einreichen, wenn die Brunnenkorporation im Gegenzug eine Bank aufstellen würde. Dieses Jahr nun war es soweit, 7 Lehrlinge, angereist aus der ganzen Schweiz, der Fa. KIBAG Bauleistungen AG verbrachten eine Woche tagsüber in Illhart mit Pflasterarbeiten am Brunnen und abends in einem Lager in Stein am Rhein. Die Vorarbeiten wurden durch Fachkräfte der Fa. KIBAG Bauleistungen AG Müllheim-Wigoltingen ausgeführt, ein Haufen Pflastersteine angeliefert und am Montag, 07.09.2020 konnte die Arbeit der Lehrlinge beginnen.



Vorbereitung durch
Fachkräfte der
Fa. KIBAG
Bauleistungen AG
Müllheim-Wigoltingen,
Lieferung der
Pflastersteine.

Die Lehrlinge nehmen die
Pflastersteine in
Augenschein und bestimmen
den Baggerführer!



Die Umrandung ist gesetzt,
der Innenraum wird
vorbereitet.



Pflastersteine werden ausgesucht um passend gesetzt zu werden.

Die Lehrlinge arbeiten konzentriert und fleissig und am 4. Tag ist der Platz fertig gepflastert!



Letzte Anpassungs- und Fertigstellungsarbeiten.

Der Platz ist durch die Lehrlinge fertiggepflastert und gesichert worden. Nun erfolgen die Anpassungsarbeiten mit Asphaltbelag.



So präsentiert sich der Platz nach den erfolgten Anpassungen.





Ihr wart eine echt tolle Gruppe! (Kaufrfrau, Logistiker, Strassenbauer)

Die Mitglieder der Brunnenkorporation danken der Fa. KIBAG Bauleistungen AG für die grosszügige Unterstützung durch die Projektwoche der Lehrlinge, vertreten durch den Leiter Berufsbildung Bau, Herrn Daniel Kluge, den Lehrlingen für die vorzügliche Arbeit, dem Gemeinderat für die Organisation und die gesamte weitere Unterstützung sowie Gerri Baumann für die passende Holzbank.



Der Brunnen mit Brunnenplatz und Bank im herbstlichen Kleid.



Politische Gemeinde Wigoltingen, Wasserversorgung Information zum Trinkwasser

Trinkwasserqualität 2020	Wigoltingen (Wigoltingen, Hasli, Illhart usw.)
Versorgte Einwohner	rund 2'534 (im eigenen Versorgungsgebiet)
Herkunft des Wassers	Wigoltingen: 100 % des Trinkwassers aus dem GWPW Gugel, Märstetten Illhart: 60 % des Trinkwassers aus dem GWPW Gugel, Märstetten 30 % des Trinkwassers von der WV Raperswilen 10 % aufbereitetes Quellwasser Oberdorf (Illhart): 100 % des Trinkwassers von der WV Raperswilen (Mischwasser aus Quellen und Seewasser) Altenklingen und Egelshofen: 100 % des Trinkwassers von der WV Märstetten Engwang: 100 % des Trinkwassers aus dem GWPW Gugel, Märstetten
Behandlung des Wassers	Quellwasser Illhart: Entkeimung durch UV Quellwasser Raperswilen: Entkeimung durch UV
Chemische Beurteilung	Gesamthärte im Gebiet Wigoltingen: ca. 22.4° fH (ziemlich hart) Gesamthärte im Gebiet Illhart: ca. 34.1° fH (sehr hart) Gesamthärte im Gebiet Oberdorf (Illhart): ca. 35.5° fH (sehr hart) Gesamthärte im Gebiet Engwang: ca. 22.3° fH (ziemlich hart) Gesamthärte Altenklingen und Egelshofen ca. 37.0° fH (sehr hart) Beachten Sie bitte die entsprechende Waschmitteldosierung. Nitrat: Wigoltingen und Illhart ca. 15.5 mg Nitrat pro Liter Altenklingen und Egelshofen ca. 18.9 mg Nitrat pro Liter Engwang ca. 13.8 mg Nitrat pro Liter Der Toleranzwert liegt bei 40 mg Nitrat pro Liter Trinkwasser. Das Trinkwasser erfüllt die chemischen Anforderungen gemäss der Lebensmittelgesetzgebung.
Hygienische Beurteilung	Die mikrobiologischen Proben lagen - soweit untersucht - innerhalb der gesetzlichen Vorschriften. Das Trinkwasser ist hygienisch einwandfrei.
Besonderes	Wigoltinger Trinkwasser hat guten Geschmack. Es schmeckt immer frisch. Trinkwassertemperatur rund 10° bis 19° C. Die Wasserversorgung Wigoltingen hat eine Qualitätssicherung und ein TWN-Konzept (Trinkwasser in Notlagen) nach dem System des SVGW.
Weitere Auskünfte	Wasserversorgung Wigoltingen Betriebsleiter Markus Bernhard Bahnhofstrasse 30. 8556 Wigoltingen. Tel. 052/763 20 49





Aus dem Steueramt

Änderungen

Schlussrechnung 2020

Neu wird eine Steuergutschrift von Fr. 100.- für jedes minderjährige Kind eingeführt, für welches ein Kinderabzug geltend gemacht werden konnte. Dieser Betrag wird direkt vom Schlussrechnungsbetrag abgezogen.

Kinderfremdbetreuungskosten 2020

Der Abzug wird von Fr. 4'000.- auf Fr. 10'100.- erhöht.

Max. Versicherungsabzug

	neu	alt
Ehepaare	Fr. 7'000.-	Fr. 6'200.-
Einzelpersonen	Fr. 3'500.-	Fr. 3'100.-
Kinder	Fr. 1'000.-	Fr. 800.-

COVID-19, Home-Office 2020

Die tatsächlichen Kosten des Homeoffice sind nur dann steuerlich abzugsfähig, wenn sie nicht vom Arbeitgeber vergütet wurden und sie den pauschalen Abzug für übrige berufsbedingte Kosten übersteigen.

Übertragbare Kosten auf die beiden folgenden Steuerperioden (Wegleitung Seite 47 oder StP 34 Nr. 2) 2020

Rückbaukosten im Hinblick auf einen Ersatzneubau eines Wohnhauses oder gemischt genutzten Gebäudes sowie Energiespar- und Umweltschutzmassnahmen, sofern sie nicht einen Neu-/Ersatzbau betreffen, können nach Geltendmachung und negativem Reineinkommen ab der Steuerperiode 2020 auf die beiden nachfolgenden Steuerperioden übertragen werden. Sie können nur im Rahmen der effektiven Liegenschaftsunterhaltskosten geltend gemacht werden.

Allgemeine Hinweise

Steuerwert und Eigenmietwert

Den Steuerwert und den Eigenmietwert Ihrer Liegenschaft können Sie aus der Liegenschaftsteuerrechnung entnehmen. Sie erhalten sie im Januar 2021 von der kantonalen Steuerverwaltung Thurgau.

Berufsauslagen bei Nebenerwerbstätigkeit, Pauschalabzug möglich

Es kann ein Pauschalabzug für Berufsauslagen im Nebenerwerb von 20 % der Nettoeinkünfte geltend gemacht werden, mind. Fr. 800.- und höchstens Fr. 2'400.- im Jahr. Der Nachweis höherer Kosten bleibt vorbehalten.



Berufsorientierte Aus- und Weiterbildung

Es können selbst getragene Aus- und Weiterbildungskosten unabhängig vom Einkommen mit einer Obergrenze von Fr. 12'000.- in Abzug gebracht werden. (z.B. Ausbildung zum beruflichen Aufstieg, freiwillige Umschulung, Studium ab 20. Altersjahr, etc.) Vom Abzug ausgenommen sind einzig die Aufwendungen für die Erlangung der Erstausbildung.

Liegenschaftenerhalt

Es ist sinnvoll, den Zustand von Räumen, Anlagen, Fassaden etc. vor Baubeginn und nach Fertigstellung zu **fotografieren** und die Fotos ebenfalls der Steuererklärung beizulegen.

Wie reiche ich die Steuerformulare ein

Nach der Übermittlung erstellt die Software eine Quittung, welche auszudrucken und zu unterzeichnen ist. Bitte reichen Sie die **unterzeichnete Quittung** beim Gemeindesteueramt **mit dem Original-Hauptformular** zur Steuererklärung und allenfalls den Belegen (Lohnausweise, Bilanz- und Erfolgsrechnung bei selbständiger Erwerbstätigkeit, etc.) **in Papierform** ein. Bei elektronischer Übermittlung gilt die Steuererklärung erst als eingereicht, wenn die unterzeichnete Quittung beim Gemeindesteueramt eingetroffen ist.

Achtung: Es werden keine Belege retourniert. Bitte legen Sie der Steuererklärung nur **Kopien** bei. Originalbelege werden nach kurzer Zeit vernichtet (Prozess papierlose Bearbeitung).

Bitte reichen Sie die Dokumente **ohne Bostitch** und **ohne Büroklammern** sowie ungebunden ein.

Korrespondenz

Bitte platzieren Sie Korrespondenz, welche nicht direkt die Steuererklärung betrifft, zuoberst vor der Steuererklärung.

Jugendliche (<https://www.steuern-easy.ch>)

Die Studenten und Lehrlinge müssen ab dem 18. Lebensjahr eine Steuererklärung ausfüllen, auch wenn das steuerbare Einkommen gleich 0 ist.

Bitte bei Erwerbsaufnahme die provisorische Steuerrechnung möglichst bald anpassen lassen, damit nicht hohe Nachsteuern anfallen.

Vielen Dank für Ihre Bemühungen und bleiben Sie gesund.

Ihr Steueramt





Entsorgungstermine 2021

Häckseldienst (nur auf Voranmeldung)



16./17. April 2021

(Freitag und Samstag)

19./20. November 2021

(Freitag und Samstag)

Anmeldungen an die Gemeindeverwaltung Wigoltingen
Tel. 058 346 81 00 / E-Mail: info@wigoltingen.ch
Das Material muss jeweils am Freitag ab 07.00 Uhr bereitgestellt sein.

Altpapiersammlung



19. Februar 2021

Containersammlung beim Werkhof

Am Vorabend ab 16.00 Uhr steht der Container für 24h bereit.

12. Mai 2021

Schulsammlung (ohne Karton)

20. August 2021

Containersammlung beim Werkhof

Am Vorabend ab 16.00 Uhr steht der Container für 24h bereit.

03. November 2021

Schulsammlung (ohne Karton)

Alteisensammlung



Montag, 03. Mai 2021 bis Donnerstag, 06. Mai 2021 (bis 12.00 Uhr)

Montag, 01. November 2021 bis Donnerstag, 04. November 2021 (bis 12.00 Uhr)

Containerstandorte:

Bonau

Kiesplatz bei Käserei

Wigoltingen

Werkhof Wigoltingen

Kontakt: Werkhof Wigoltingen, Tel. 052 763 20 49

Bitte beachten Sie die Informationen, die Ihnen anfangs Jahr zugestellt werden!



Entsorgungstermine 2021

Neuer Sammeltag für die Kehrichtabfuhr

in der Politischen Gemeinde Wigoltingen

Aufgrund des zunehmenden Ausbaus des Unterflurcontainernetzes fällt im konventionellen Sammeldienst immer mehr Menge weg, weshalb die KVA ab 2021 Ihren Sammeldienst entsprechend anpasst.

Dies hat zur Folge, dass einzelne Gemeinden einen neuen Sammeltag erhalten.

Der Kehricht in der Politischen Gemeinde Wigoltingen wird an den üblichen Sammelstellen abgeholt.

Ab Januar 2021 neu jeden Dienstag



Kehrichtabfuhr über die Weihnachts- und Neujahrstage 2020/2021

Die Kehrichtabfuhrtage finden statt:

Montag, 21. Dezember 2020

Montag, 28. Dezember 2020

Dienstag, 05. Januar 2021

Wir wünschen Ihnen schöne Feiertage

POLITISCHE GEMEINDE WIGOLTINGEN





Gemeindeschreiberin Bete Gjoni stellt sich vor



Liebe Leserinnen und Leser

Im Oktober 2020 habe ich meine neue Tätigkeit als Gemeindeschreiberin und Finanzverwalterin angetreten. Ich freue mich sehr auf meine neue Herausforderung. Das Gemeindeverwaltungsteam hat mich sehr gut aufgenommen und unterstützt mich in allen Belangen. Es ist spannend zu sehen, wie jede Gemeindeverwaltung etwas anders strukturiert ist. Im Bereich der Finanzen befinde ich mich, in einem für mich neuen Gebiet, noch in der Einarbeitungsphase. Es macht mir grosse Freude, Neues zu lernen und die Bevölkerung der Gemeinde kennen zu lernen.

Ich bin im Kosovo geboren und mit acht Monaten in die Schweiz gereist. In Sulgen bin ich aufgewachsen und zur Schule gegangen. Meine kaufmännische Ausbildung habe ich auf der Gemeindeverwaltung Sulgen absolviert. Im Anschluss daran habe ich die Berufsmatura abgeschlossen und war im Teilzeiterwerb weiterhin auf der Gemeinde Sulgen für die Abteilungen Bauverwaltung, Gemeindekanzlei und dem Steueramt tätig. Diese Tätigkeiten haben mir einen guten ersten Einblick in die Verwaltungsarbeit ermöglicht. Nach Abschluss der Berufsmatura wechselte ich für eine neue Herausforderung zur Gemeindeverwaltung Kradolf-Schönenberg. Dort war ich als Leiterin Einwohnerdienste tätig und für die Rechnungsführung des Feuerwehrzweckverbandes Sulgen-Kradolf-Schöneberg zuständig.

Viereinhalb Jahre später wurde ich zur Gemeindeschreiberin in Hohentannen und durfte viele neue Erfahrungen sammeln. Während dieser Zeit bildete ich mich als dipl. Verwaltungsfachfrau weiter. Derzeit befinde ich mich im Lehrgang „Fachperson Rechnungswesen öffentliche Verwaltung“ in Weinfelden und absolviere das Certificate of Advanced Studies (CAS) „Führung öffentliche Verwaltung und Non-Profit-Organisation“ an der Fachhochschule Graubünden. Meine Zertifikatsarbeit habe ich zum Thema „Attraktivitätsfaktoren und Kompetenzerfordernisse des Amtes Gemeindepräsidium“ geschrieben. Weiterbildung ist und war mir immer wichtig, nur so kann ich meine Aufgaben bestmöglich erledigen.

Neben der beruflichen Tätigkeit unterrichtete ich die Lernenden der öffentlichen Verwaltung im überbetrieblichen Kurs, was mir grosse Freude bereitet und eine schöne Abwechslung zur beruflichen Tätigkeit bringt. Es ist mir ein grosses Anliegen, junge Menschen weiter zu entwickeln.

Meine Freizeit verbringe ich, nebst meinen Weiterbildungen, am liebsten mit meiner Familie, Freundinnen und Freunden. Ich bin gerne in der Natur, wandere, lese, schwimme und reise gerne.

Nun freue ich mich auf jede persönliche Begegnung und eine herausfordernde Tätigkeit in einem aufgestellten Team.



Lehrlingsrapport von der Gemeindeverwaltung

Guten Tag

Da ich mich im Endspurt meiner Lehre befinde, möchte ich hiermit über meine Zukunftspläne berichten.

Direkt nach der Lehre würde ich gerne berufsbegleitend die wirtschaftliche Berufsmaturitätsschule machen, um gleichzeitig auch Berufserfahrung zu sammeln. Ich habe mich schon damit befasst meine Bewerbungsunterlagen anzupassen und nach Stellen zu suchen. Mein Wunsch wäre, auf der öffentlichen Verwaltung bleiben oder bei der Kantonalen Verwaltung anfangen zu können. Meine bevorzugten Ämter wären die Bauverwaltung oder die Steuerverwaltung, da es mir sehr Spass macht in diesen Ämtern Aufgaben zu erledigen. Nach der BMS würde ich Wirtschaft studieren. Zuerst zwei Jahre Betriebswirtschaft und dann zwei Jahre Volkswirtschaft. Danach habe ich vor nach Amerika zu reisen und bei meinem Grossonkel in der Firma zu arbeiten, um meine Englischkenntnisse zu verbessern. Ich hoffe, ich werde die nächsten grosse Schritte meistern.

Ich wünsche Ihnen noch viel Spass beim Weiterlesen.

Freundliche Grüsse

Yannic Epper

Prämienverbilligung 2020 – Frist nicht verpassen

Die Frist zur Einreichung der zugestellten Antragsformulare für die individuelle Prämienverbilligung der Krankenkasse (IPV) 2020 läuft demnächst aus.

Damit die Leistungen an die Krankenkasse ausbezahlt werden können, müssen die Formulare bis spätestens 31. Dezember 2020 ausgefüllt bei der Krankenkassen-Kontrollstelle Wigoltingen eingereicht werden.

Die Frist gilt nicht für die Neubemessung IPV eines vergangenen Jahres. Ein Gesuch um Neubemessung kann erst erfolgen, wenn die entsprechende Schlussrechnung des Steueramtes vorliegt und sich anhand dieser rückwirkend verschlechterte wirtschaftliche Verhältnisse nachweisen lassen. Neubemessungen erfolgen immer auf eine rechtzeitige Eigeninitiative (innert 30 Tagen seit rechtskräftiger Schlussrechnung) und geschehen nicht von Amtes wegen.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.
Krankenkassen-Kontrollstelle Wigoltingen, Ursina Gallmann
Telefon: 058 346 81 08, e-mail: ursina.gallmann@wigoltingen.ch





Damit Ihre Stimme zählt - Informationen zur korrekten Stimmabgabe

Vorzeitige Stimmabgabe (nur bei Urnenabstimmungen)

Mittwoch bis Freitag vor dem Abstimmungssonntag bei der Gemeindekanzlei während der ordentlichen Schalteröffnungszeiten

Stellvertretung unter Ehegatten und Personen in eingetragener Partnerschaft:

An der Urne oder bei der vorzeitigen Stimmabgabe können sich im gleichen Haushalt lebende Ehegatten und Personen in eingetragener Partnerschaft gegenseitig vertreten.

Briefliche Stimmabgabe (nur bei Urnenabstimmungen)

Wenn Sie brieflich stimmen möchten, gehen Sie wie folgt vor:

Unterschreiben Sie den Stimmrechtsausweis. Ohne Unterschrift ist die Stimmabgabe ungültig.

Verpacken Sie die ausgefüllten Stimm- und/oder Wahlzettel im beiliegenden kleinen Stimmzettelkuvert und verschliessen Sie dieses.

Achtung:

Auf keinen Fall darf der Stimmrechtsausweis zusammen mit den Stimmzetteln im kleinen Stimmzettelkuvert verpackt werden - sonst ist die Stimmabgabe ungültig.

Das verschlossene Kuvert mit den Stimm- und/oder Wahlzetteln legen Sie zusammen mit dem unterschriebenen Stimmrechtsausweis in den Briefumschlag, in welchem Sie das Stimmmaterial erhalten haben.

Diese Sendung können Sie nun frankiert per Post zustellen, während der ordentlichen Schalteröffnungszeiten bei der Gemeindekanzlei abgeben oder in den Briefkasten beim Eingang der Gemeindeverwaltung legen.

Jedes Kuvert darf nur das Stimmmaterial eines einzigen Stimmberechtigten enthalten. Sendungen, die Stimmmaterial von mehr als einem Stimmberechtigten aufweisen, sind ungültig.



Frohe Festtage

DIE GEMEINDEVERWALTUNG WIGOLTINGEN UND DER WERKHOF BLEIBEN VOM

MITTWOCH, 23. DEZEMBER 2020, AB 17.00 UHR

BIS

MONTAG, 04. JANUAR 2021

GESCHLOSSEN

**WIR BITTEN SIE, WÄHREND DIESER ZEIT KEINEN BAUSCHUTT UND KEIN STYROPOR
BEIM WERKHOF ZU DEPONIEREN.**

FÜR NOTFÄLLE STEHT IHNEN FOLGENDE TELEFONNUMMER ZUR VERFÜGUNG:

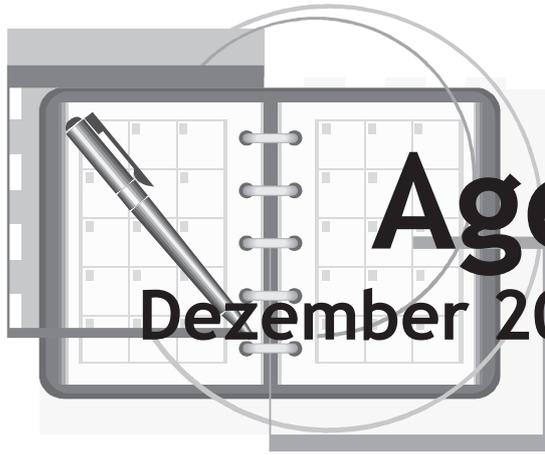
BESTATTUNGSAMT, WASSERLEITUNGSBRUCH, NOTFALL

058 346 81 00

**FÜR DAS VERSTÄNDNIS DANKEN WIR IHNEN UND WÜNSCHEN IHNEN
FROHE FESTTAGE UND ALLES GUTE FÜR DAS NEUE JAHR.**

POLITISCHE GEMEINDE WIGOLTINGEN





Agenda

Dezember 2020 - März 2021

DEZEMBER

19. Christbaumverkauf beim Werkhof
21.12. - 03.01. Weihnachtsferien

JANUAR

03. Neujahrsapéro FINDET NICHT STATT

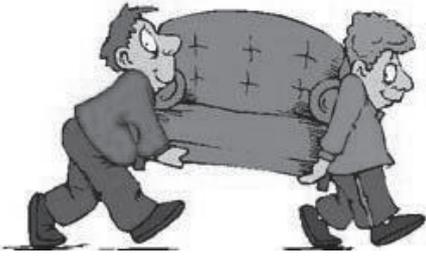
FEBRUAR

01. - 07.02. Winterferien
19./20. Kleine Wigoltinger Fasnacht (wenn es die Situation erlaubt)
19. Altpapiersammlung beim Werkhof

MÄRZ

05. Redaktionsschluss Dorfspatz
06. Gemeinde-Sprechstunde
07. Abstimmungswochenende

Aus unserem Gemeindeleben



Wir begrüßen:

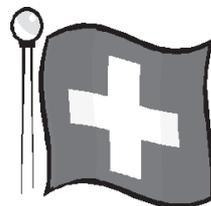
Accardo Andreina, in Bonau
Bürgi Marcel und Marlies mit Fiona in Wagerswil
Fässler Thomas, in Wigoltingen
Giachetti Renato und Denise mit Maria, in Wigoltingen
Hagmann Susanne, in Bonau
Hauser Hugo, in Bonau
Herzog Basil, in Müllheim-Wigoltingen
Hess Thomas und Liang Yun mit Vincent, in Wigoltingen
Khan Mohammad, in Bonau
Kreuzer Marcel und Nina mit Aino, in Müllheim-Wigoltingen
Mecke Celina-Milene, in Wigoltingen
Rudolf Dora, in Illhart
Scherrer Julia, in Illhart
Sommer Claudia, in Illhart
Tocci Enrico, in Engwang
Wehrli Simon und Jolanda mit Amy und Linda, in Bonau

Herzlich Willkommen!



Einbürgerung:

Votta Anna Maria, Wigoltingen

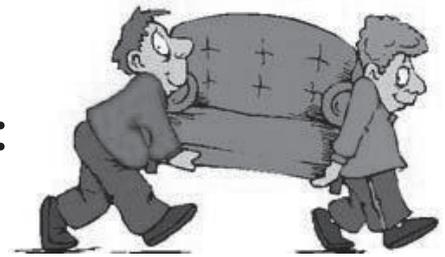


Wir gratulieren!



Aus unserem Gemeindeleben

Wir verabschieden:



Baumann Marc, Wigoltingen
Bigler Yves und Kristina, Illhart
Kunz Elvira, Bonau
Schullian Michael und Beatrice, Müllheim-Wigoltingen
Toscan Rina mit Nela, Wigoltingen
Waeber Désirée mit Kira und Noemi, Wigoltingen
Wermelinger Daniel und Rahel mit Elina, Joas, Timon, Yanic und Simea, Engwang
Wildeisen Jonas, Wigoltingen
Zampini Azurra mit Brandon und Lee-Ann, Illhart

Auf Wiedersehen und alles Gute!



Aus unserem Gemeindeleben



Wir trauern um:

Herr
Bruno Bachmann
Bahnhofstrasse 26a
8556 Wigoltingen



Aus unserem Gemeindeleben



Hochzeiten:

05.09.2020 Mäder Nils und Staub Silvia, Wigoltingen
29.10.2020 Stenner Jorge und Sigirist Mishale, Bonau

Herzlichen Glückwunsch!

Geburten:



04.10.2020 Porsberg Laura, Tochter der Vanessa und des Pierre-René Porsberg
05.10.2020 Stillhard Noah, Sohn der Malin und des Fabian Stillhard, Illhart
12.10.2020 Lemm Elin, Tochter der Jennifer und des Fadri Lemm, Wigoltingen
20.10.2020 Berdux Olivia, Tochter der Marina und des Tobias Berdux, Wigoltingen

Herzlichen Glückwunsch!

Veröffentlichung von Zivilstandsnachrichten und Mutationen

Erfolgt ein Ereignis wie Heirat, Geburt, Todesfall, Scheidung, Adoption etc. werden die Politischen Gemeinden jeweils von den Zivilstandsämtern informiert.

Wigoltingen veröffentlicht im Dorfsplatz folgende Mutationen:

Eheschliessungen, Todesfälle, Einbürgerungen und Geburtstage 80 Jahre und ab 85 Jahren	
Geburt	nur auf Wunsch der Eltern (wird immer abgeklärt)
Zuzüge	nur auf Wunsch (wird immer abgeklärt)
Wegzüge	nur auf Wunsch (wird immer abgeklärt)

Bei jeder Anmeldung bzw. Abmeldung klären wir ab, ob eine Veröffentlichung im Dorfsplatz gewünscht wird.

Auch bei Geburten werden die Eltern per Post angeschrieben und gefragt, ob die Geburt ihres Kindes im Dorfsplatz veröffentlicht werden darf.

Ohne vorherige Abklärung werden Eheschliessungen, Todesfälle, Geburtstage und Einbürgerungen veröffentlicht.

Sollten Sie davon betroffen sein und diese Veröffentlichung im Dorfsplatz nicht wünschen, bitten wir Sie, uns frühzeitig zu informieren.



Aus unserem Gemeindeleben



Wir gratulieren:

zum 80igsten und ab dem 85igsten Geburtstag

24.12.2020	94 Jahre	Frau Rosa Geiger, Unterdorfstrasse 19, 8556 Wigoltingen
03.01.2021	87 Jahre	Frau Elisabeth Nater, Kürziweg 5, 8556 Wigoltingen
11.01.2021	88 Jahre	Frau Gertrud Hitz, Kürziweg 2a, 8556 Wigoltingen
18.01.2021	80 Jahre	Frau Dolores Di Maria, Unterdorfstrasse 32, 8556 Wigoltingen
23.01.2021	90 Jahre	Frau Bertha Ritschard, Engwangerstrasse 22, 8556 Wigoltingen
24.01.2021	86 Jahre	Herr Walter Stettler, Im Grund 9, 8556 Wigoltingen
09.02.2021	86 Jahre	Herr Hugo Uhlmann, Waldhof, 8554 Bonau
19.02.2021	87 Jahre	Frau Alice Zürcher, Tertianum Zedernpark, Kreuzlingerstrasse 21, 8570 Weinfelden
23.02.2021	85 Jahre	Herr Friedolin Trachsler, Unterdorfstrasse 18, 8556 Wigoltingen
01.03.2021	91 Jahre	Frau Dora Rudolf, Käsereistrasse 1, 8556 Illhart
03.03.2021	90 Jahre	Herr Eugen Goldinger, Mührütistrasse 14, 8556 Illhart
09.03.2021	89 Jahre	Frau Hedwig Holdener, Unterdorfstrasse 12, 8556 Illhart
17.03.2021	86 Jahre	Frau Elsa Greutert, Kirchstrasse 16, 8556 Wigoltingen
17.03.2021	90 Jahre	Herr Kurt Bolliger, Bändlistrasse 4, 8556 Wigoltingen
18.03.2021	80 Jahre	Frau Verena Halter, Oberdorfstrasse 21, 8556 Wigoltingen
24.03.2021	96 Jahre	Frau Daubenberger Berta, Alterszentrum, Alpsteinstrasse 14, 8570 Weinfelden
26.03.2021	85 Jahre	Herr Jakob Fitzi, Hofäcker 1, 8554 Bonau
04.04.2021	92 Jahre	Frau Heidi Ilg, Bändlistrasse 7, 8556 Wigoltingen
04.04.2021	86 Jahre	Frau Elisabeth Jünger, Illharterstrasse 5, 8556 Lamperswil
08.04.2021	80 Jahre	Frau Rosmarie Hugentobler, Eggrainstrasse 3, 8556 Wigoltingen

Wir gratulieren zum Geburtstag!



Feuerwehr

Märstetten - Wigoltingen



... zwei Gemeinden – ein Team

Bereit für eine neue Herausforderung?

...dann bist Du bei uns genau richtig. Wir suchen immer wieder Talente (männlich und weiblich) für unsere vielfältigen Aufgaben, sei es in den **Löschzügen**, im **Atemschutz** oder bei den Spezialisten aus **Verkehr**, **Sanität** und **Elektra**. Du kannst es Dir aussuchen. Egal ob Du schon Feuerwehrdienst geleistet hast oder ein absoluter Neuling bist. Die **Ausbildung** ist für uns sehr wichtig und wird auf Deinen Wissensstand ausgerichtet.

Die Feuerwehr Märstetten-Wigoltingen ist eine top ausgerüstete Einsatzorganisation, die mit rund 80 Frauen und Männern rund um die Uhr einsatzbereit ist. Unser Einsatzgebiet mit ca. 5'200 Personen erstreckt sich über 27 km².

Wir würden Dir gerne persönlich die Vorzüge näherbringen, die ein Engagement bei uns haben. Dazu laden wir Dich herzlich zu unserem **Informationsabend** ein:



Wenn Du inzwischen eine Frage haben solltest oder Dich schon entschieden hast, zu uns zu stossen, dann melde Dich doch:

Telefon: 052 / 552 51 12 (wochentags von 8 - 20 Uhr)
Web: www.fw-maerstetten-wigoltingen.ch
Email: kommando@fw-maerstetten-wigoltingen.ch





Ablenkung im Strassenverkehr So bleiben Sie fokussiert

Ablenkung und Unaufmerksamkeit sind die häufigsten Unfallursachen im Strassenverkehr. «Hände weg von Handy, Navi und Co.» lautet deshalb die Devise – egal ob am Steuer, zu Fuss oder auf dem Velo.

Jedes Jahr gibt es rund 1100 Schwerverletzte und 60 Getötete bei Unfällen, die auf Ablenkung und Unaufmerksamkeit zurückzuführen sind. Während der Fahrt kann uns vieles ablenken: Handy, Navi, Radio oder auch das Greifen nach Gegenständen.

Wer abgelenkt ist, braucht länger, um auf eine Gefahr zu reagieren. Multitasking gilt es deshalb zu vermeiden. Besonders das Smartphone gehört in die Tasche, wenn man unterwegs ist. Und das Navi lässt sich auch vor der Fahrt programmieren.

Wer zusätzlich den Verkehr immer aufmerksam beobachtet, kann noch schneller reagieren. Und gibt es trotzdem mal etwas Wichtiges zu erledigen: kurz an einem sicheren Ort anhalten.

Übrigens: Aufmerksamkeit lohnt sich für alle Verkehrsteilnehmenden. Das Smartphone lenkt auch auf dem Velo, auf dem Töff oder zu Fuss ab.

Mehr zum Thema «Ablenkung» im [Ratgeber](#) auf bfu.ch

Die wichtigsten Tipps

- **Multitasking** vermeiden
- **Handy** in der Tasche lassen
- **Verkehr im Blick** behalten
- **Navi im Auto** vor der Fahrt programmieren
- Wenn Sie während der Fahrt etwas Wichtiges erledigen müssen: **kurz anhalten**

Anna Maria Votta – Neue Präsidentin der Kath. Kirchgemeinde Müllheim

Aufgrund der ausserordentlichen Pandemie-Situation hat die Vorsteherschaft nach Rücksprache mit dem Kirchenrat entschieden, für die Genehmigung der Rechnung 2019, des Budgets 2020 sowie für die anstehenden Ersatzwahlen ausnahmsweise brieflich abzustimmen zu lassen.

Am vergangenen Wochenende war es soweit. Die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger stimmten in der brieflichen Abstimmung der Rechnung 2019, dem Budget 2020 sowie der Verwendung des Ertragsüberschusses in der Höhe von Fr. 92'029.96 zu. Der Überschuss wird dem Eigenkapital zugeführt. Der Steuerfuss mit 23% wurde ebenfalls bestätigt. Alle Sachgeschäfte wurden mit über 96 % Ja-Stimmen angenommen. Die Details zur Rechnung und zum Budget wurden allen Stimmberechtigten in einer Broschüre anfangs März 2020 zugestellt. Die Details sind auf unserer Homepage ersichtlich.

Sehr gespannt durfte man bei den Ersatzwahlen in die Kirchenvorsteherschaft sein. Toni Waeffler, Mitglied der Kirchenvorsteherschaft seit 28 Jahren und Präsident seit 18 Jahren, hat per 31.08.2020 seinen Rücktritt erklärt. Mit Toni Waeffler verliert die Kirchgemeinde eine sehr verdiente Persönlichkeit. Er hat in all den Jahren hervorragende Arbeit als Kirchenpräsident geleistet. Er hat sein Amt kompetent und mit grosser Freude und Hingabe ausgeführt. Er genoss das Vertrauen der Kirchbürgerinnen und Kirchbürger. Er hatte stets für alle ein offenes Ohr und war immer ansprechbar. Er hat sich speziell dafür eingesetzt, dass in Müllheim ein Pfarrer seine Arbeit leistet. Eine würdige Verabschiedung wird an der nächsten Kirchgemeindeversammlung erfolgen, die Ende November 2020 stattfinden wird.

Für das Präsidentenamt hat sich erfreulicherweise Frau Anna Maria Votta aus Wigoltingen zur Verfügung gestellt. Frau Votta wurde mit grossem Mehr am 31.08.2020 zur Präsidentin gewählt. Wir gratulieren ihr zur erfolgreichen Wahl und wünschen ihr viel Erfolg und viel Freude an der anspruchsvollen Aufgabe.

Mit ebenfalls grossem Mehr wurde Frau Nimalini Jeneyston als weiteres Mitglied in die Kirchenvorsteherschaft gewählt. Die Wahl wurde notwendig, da Frau Heidi Meili bereits nach 1 ½ Jahren aus der Vorsteherschaft zurückgetreten ist. Wir danken an dieser Stelle Frau Meili für ihren grossen Einsatz und wünschen ihr alles Gute. Frau Jeneyston wird die Aufgaben von Frau Meili übernehmen. Die Anliegen der Diakonie und die Betreuung der Senioren wird zu ihren Aufgaben gehören.

Frau Marie-Anne Stucky folgt auf Anna Maria Votta als Rechnungsrevisorin. Sie wurde einstimmig gewählt. Den drei Gewählten wünschen wir viel Erfolg und Freude an der neuen Aufgabe und freuen uns auf die Zusammenarbeit.



v.l.n.r. Anna Maria Votta,
Toni Waeffler und
Nimalini Jeneyston





Pfarrer	P. J. Kwiatkowski	052 / 763 11 51
Pfarreisekretariat	Karin Egli	052 / 763 18 79
Bürozeit	Dienstag	08.30 – 11.30 Uhr
	Donnerstag	08.00 – 11.00 Uhr
E-Mail	kathpfarrei.muellheim@bluewin.ch	
Web	www.kath-muellheim.ch	

Auswahl besonderer Gottesdienste

Wir feiern Gottesdienst unter Einhaltung der Hygiene- und Distanzregeln. Vorläufig gilt die Regel mit max. 50 Personen im Gottesdienst und Maskenpflicht. Diese wird uns voraussichtlich noch eine Weile begleiten. Wir empfehlen Ihnen, sich für den Gottesdienstbesuch im Sekretariat anzumelden. Telefonisch zu den oben angegebenen Zeiten oder per E-Mail bis Samstag. So riskieren Sie nicht, an der Kirchentüre abgewiesen zu werden.

Leider mussten wir viele Anlässe absagen. Auch der Samichlaus konnte die Kinder nicht persönlich besuchen. Stattdessen wurden die Kinder gebeten, dem Samichlaus eine Zeichnung zu schicken. Anschliessend wurden sie mit einem Säckli im Briefkasten belohnt.

Zurzeit sind die Durchführung und Gestaltung vieler Gottesdienste im Winter und bis zum Frühling noch offen. Später als ursprünglich geplant, konnten aber doch noch grosse Gottesdienste stattfinden, wenn auch mit sehr beschränkten Besucherzahlen.

Erstkommunion...

Die Kinder mussten sich gedulden und konnten es kaum erwarten. Am Sonntag, 30. August, war es endlich soweit, es feierten 18 Kinder zusammen mit ihren Eltern und Geschwistern das Fest ihrer Erstkommunion.



Die Erstkommunikanten aus Wigoltingen waren: Deaon Bayer, Julian Schildknecht, Oliver Stillhard, Marlene Monteiro Viegas, Lynn Wälle, Thomas Santos

.... und Firmung

Am Samstag, 7. November, konnte auch die Firmung gefeiert werden. Da die Zahl der Gottesdienstbesucher zu dieser Zeit auf 50 Personen beschränkt geworden war, wurden die Firmanden in zwei Gruppen unterteilt.



Die Firmanden aus Wigoltingen waren: Ryan Schenkel, Delia Bircher, Irene Mighali, Hugo Da Silva Fialho, Jessica Bayer



Leider mussten wir auch die sehr beliebte Familienweihnachtsfeier absagen.



Im jetzigen Zeitpunkt planen wir den Besuch der Sternsinger, aber auch bei diesem schönen Brauch ist nicht sicher, ob die Sternsinger dann wirklich den Segen in die Häuser bringen können.





AKTUELLES (in Auswahl)

Besondere Gottesdienste

20. Dezember um 10.00 Uhr
Vorstellungsgottesdienst in Wigoltingen
mit anschliessender ausserordentlichen
Kirchgemeindeversammlung

24. Dezember, Heiligabend
um 16.00 Uhr Familiengottesdienst für
Familien mit jüngeren Kindern in
Raperswilen, L. Leibundgut,
Laienpredigerin
um 22.00 Uhr Gottesdienst in Wigoltingen,
Pfr. K. Witzig

25. Dezember, Weihnachten
um 10.00 Uhr Gottesdienst mit
Abendmahl in Raperswilen, Pfr. K. Witzig

01. Januar 2021 um 11.00 Uhr
Neujahrsgottesdienst in Raperswilen,
Pfr. K. Witzig

14. Februar um 10.00 Uhr
Gottesdienst in Wigoltingen,
Kapitelkanzeltausch

28. Februar um 10.30 Uhr
Suppentag in der Mehrzweckhalle
Wigoltingen, Pfr. K. Witzig

21. März um 10.30 Uhr
Ökumenischer Suppentag in
Hörstetten

02. April, Karfreitag
um 10.00 Uhr Gottesdienst mit
Abendmahl in Raperswilen,
Pfr. H. Maywald

04. April, Ostersonntag
um 06.00 Uhr Osterfrühgottesdienst in
Wigoltingen
10.00 Uhr Gottesdienst in Raperswilen

Kontakte

Pfr. Karl Appl
☎ 076 518 15 00
✉ apo@babyl-on.ch

Pfr. Kurt Witzig
☎ 079 451 84 04
✉ k.witzig@sunrise.ch

Sekretariat: D. Käss
☎ 052 763 20 62
✉ daniela.kaess@kirchgemeinde-wira.ch

Jugendgottesdienste

15. Januar 2021 jeweils um 17.15 Uhr
Jugendgottesdienst in der Chileschür,
Pfr. K. Witzig

Krabbelgottesdienste

20. Januar 2021 jeweils mittwochs
zwischen 10.45 bis 11.00 Uhr in der
Chileschür, Pfr. K. Witzig

Andere Angebote

Montag, 4. Januar,
Donnerstag, 4. Februar und
Donnerstag, 4. März jeweils um
9.30 Uhr
Wächtergebet in der Chileschür

13. Januar 2021, 10. Februar jeweils
um 20.00 Uhr
Tänze aus aller Welt in der Chileschür

15. Januar 2021, Frauentreff bei
Evelyn Knupp, Blumenau 3,
8558 Raperswilen

Seniorenachmittage

16. Dezember, 14.00 Uhr Kirche Wigoltingen

20. Januar, 14.00 Uhr, je nach aktueller Situation ebenfalls in der Kirche Wigoltingen

RÜCKBLICK auf den Gottesdienst am eidgenössischen Dank-, Buss- und Betttag

Für unsere Gemeinde stand der diesjährige eidgenössische Dank-, Buss-, und Betttag ganz im Zeichen der Frauen. Lisbeth Leibundgut leitete den Gottesdienst als Laienpredigerin und Gaby Müller, die Gemeindepräsidentin der politischen Gemeinde Raperswil, gestaltete zusammen mit ihr die Predigt.

Diese war als ein gehaltvoller Dialog im Zusammenspiel mit Worten aus der Bibel und anschließender Fragestellung an die Gemeindepräsidentin, welche ihre Antworten als Input direkt aus ihren täglichen Erfahrungen und ihrem Erleben schilderte, umgesetzt worden.

Der ursprünglich auf politischer Ebene ins Leben gerufene Feiertag wurde mit wunderbaren Klängen vom Tösstaler Kammerorchester umrahmt, was dem Ganzen zusätzlich einen würdigen und feierlichen Charakter verlieh.

Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten, welche diesen besonderen Gottesdienst gelingen liessen!



Wir führen hier nur einen Teil unserer breiten
Veranstaltungspalette auf.

Alle aktuellen Veranstaltungen und Rückblicke finden Sie
auf unserer Internetseite www.kirchgemeinde-wira.ch

Seien Sie dabei - wir freuen uns auf Sie!





Herbstaktivitäten

Krabbelgruppe Spatze-Näschtli



An einem Krabbel-Höck im September bastelten die kleinen Spatzen mit ganz viel Liebe und Hingabe kleine Apfelbäume. Die roten und gelben Äpfel aus Seidenpapier kündigen den Herbst an.

Ende Oktober war es wieder soweit: Einige Mütter trafen sich zum Mami-Ausflug. Dieses Jahr ging es nach Adliswil, wo in der Schoggiwerkstatt nebst Pralinen herstellen und viel Zutaten probieren auch munter geplaudert wurde. Im Anschluss konnte im Shop noch das hauseigene Backzubehör aufgestockt werden, zum Bei-spiel mit neuen Guetzliformen. Die einen plauderten danach bei einem



gemeinsamen Abendessen weiter, die anderen machten sich auf den Heimweg.

Aufgrund der aktuellen Covid-19-Massnahmen (Stand: 31.10.2020) können die Krabbelhöcks weiterhin angeboten werden. Die Höcks finden jeweils am Mittwoch und Freitag von 9 bis 11 Uhr in der Chileschür in Wigoltingen statt. Es gilt zurzeit Maskenpflicht (Erwachsene).

Der Evangelischen Kirchengemeinde Wigoltingen-Raperswilten danken wir herzlich, dass wir in dieser ausserordentlichen Zeit nach Möglichkeit den grössten Raum in der Chileschür für unsere Treffen nutzen dürfen.

Interessierte Familien melden sich bitte bei der Präsidentin, Nathalie Wasserfallen, per E-Mail unter spatze-naeschtli@bluewin.ch.

Mehr über unsere Krabbelgruppe erfährst du unter



www.spatze-naeschtli.ch

Liebe Kinder aufgepasst...



Wir vom Ferienpassteam sind bereits wieder in der Planung für den Ferienpass 2021.

Ganz optimistisch schauen wir in die Zukunft und möchten für euch für die zweite Woche der kommenden Frühlingsferien, vom 12.-16. April 2021, ein tolles, abwechslungsreiches Programm zusammenstellen.

Alle Kindergartenkinder, Primar- und Sekundarschüler/Innen der Volksschulgemeinde dürfen sich darauf freuen und sind eingeladen mitzumachen.

Einige Beispiele aus dem neuen Kursprogramm:

Fechten, Mundharmonika Crashkurs, Kinderschminken, Papier schöpfen, Baggerplausch, Flechtfrisuren, Feuerwehr, Klettern, Bildhauen, Besuch im Spital, Billard, Polizei, Luftgewehr schießen, Abenteuer mit Huskys, Besuch bei Zweifel Chips, Roboter bauen, Inlineskatzen, Escape Room, Badenacht, Glasfusing, Märlihof, im Wald mit dem Förster, Tierarztpraxis und Vieles mehr.

Die Anmeldeformulare werden im Februar 2021 in den Kindergärten und den Schulen verteilt.

Wiederum sind wir während dieser Woche sehr dankbar für die Mithilfe der Eltern (Fahrdienst und/oder als Begleitperson).

Vielen Dank schon jetzt für die Unterstützung!

Wir freuen uns auf eine tolle Woche!

Es grüsst das Ferien(s)pass - Team

Andrea Blaser, Marlene Biefer, Nadia Gremlich, Christa Köppel,
Monika Vetsch, Monika Lardi, Dyan Näf, Karin Reichmuth, Claudia Schmid,
Christine Wieser

Kontaktperson: Andrea Blaser / schindler.andrea@stafag.ch



Am Sonntagmorgen des 6. Septembers wartete um 8.00 Uhr der Apfelcar bei der Primarschule, um eine Reise mit rund 50 Kindern der Jugi & Meitlrieger Wigoltingen anzutreten.

Voller Vorfreude starteten wir in eine erlebnisreiche Jugireise.

Unser Ziel; die Wolzenalp im Toggenburg.

Die einstündige Carfahrt ging schnell vorbei, denn sie war mit interessanten und lustigen Gesprächen gefüllt. Petrus meinte es leider nicht ganz so gut mit uns. Denn am Ziel angekommen, standen wir unter dichten Wolken im Regen.

Ausgerüstet mit Regenschutz und gutem Schuhwerk machten wir uns auf den Weg. Zuerst mit dem Sessellift in die Höhe und dann zu Fuss über Stock und über Stein.

Angekommen beim Mittagsrast, der Familienfeuerstelle, mussten wir die ersten Kinder verarzten. Die Erdwespen fanden unseren Ausflug nicht sehr toll und verteidigten tatkräftig ihr Revier! ;-)

Dies nahmen wir aber tapfer hin und genossen den Brätle-Mittag trotzdem.

Im Trockenen und mit wenig Aussicht machten wir uns auf den Weg ins Tal.

Die Aussicht fehlte uns leider – aber Action hatten wir genug!

Die Erdwespen verteidigten ihr Revier, aber auch eine Kuh zeigte uns klar, dass wir in ihrer Weide nicht willkommen waren. So mussten einige von uns den Umweg um den Zaun nehmen.

Dafür begleitete uns ein Hund lange Zeit mit ins Tal hinunter und erfreute Gross und Klein.

In Nesslau wartete Herr Madörin bereits auf uns, um uns wieder sicher nach Hause zu bringen.

Mit einem Zwinkern können wir auf eine abenteuerliche Jugireise zurückschauen und freuen uns schon aufs nächste Jahr 😊



Weitere Fotos und allgemeine Informationen zu den Jugendriegeln sind im Internet unter www.tr-wigoltingen.ch im Bereich „Jugendriegeln“ zu finden.

Turnfahrt 2020



An einem sonnigen Wochenende im September traf sich eine lustige Turnerschar am Bahnhof Weinfelden. Gemeinsam stiegen wir bepackt mit Kocheimer und Gewürzen in den Zug in Richtung Zürich ein. Wohin uns das wohl führen wird?

Mit dem Zug fuhren wir in Richtung Sigriswil. Kurz vorher stiegen wir am Thunersee aus, um gemeinsam eine Kajaktour zu machen. Die Stimmung auf dem See war eindrücklich und wunderschön. Nach unserem Mittagessen gingen einige Frauen das Abendessen einkaufen. Nun machten wir uns mit dem Postauto auf den Weg zu unserer Unterkunft. Nach einem kurzen Marsch trafen wir in der Hütte des Skiclub Sigriswil ein. Gemeinsam kochten wir bei toller Sicht auf den Niesen unser Abendessen. Selbstgemachte Äplermaccaronen auf dem Feuer, mmmh war das lecker!



Am Sonntag ging es für uns schon wieder nach Hause. Wir stiegen in den Zug nach Illnau ein, wo wir Bubble-Soccer spielten. Gemeinsam spielten wir in diesen lustigen Luftbällen Fussball. Was so einfach aussah, hat sich als anstrengende, lustige Challenge entwickelt. Nach dem erlebnisreichen Nachmittag ging unsere Turnfahrt schon wieder zu Ende.



Vielen Dank an die zwei Organisatorinnen für die tolle Turnfahrt. Es war ein sehr gelungenes Wochenende.

TR Wigoltingen

Sonja Fitzi



Turnverein auf Turnfahrt

Ausgabe 2020



Früh am Morgen des 19. September versammelten sich die Männer des TV Wigoltingen am Bahnhof. Zur Begrüssung wurden die Zinnbecher ausgepackt, mit Weisswein gefüllt und angestossen. Das weckte auch beim Letzten die Lebensgeister, bevor der Zug Richtung unbekannt bestiegen wurde.

Das Ziel war nur dem Reiseleiter bekannt, wir wussten lediglich, dass der Zug Richtung Chur fährt. Wie es die Turnfahrtstradition verlangt, fingen im Zug die Einen an zu jassen, während die Anderen vesperten oder beides gleichzeitig. In Chur angekommen, nahmen wir das Postauto



Richtung Flims. Dort wollten ein paar Jungspunde eine Runde Flunkyball spielen, dazu kam es jedoch nicht, denn der Organisator trieb uns an, um den streng getakteten Zeitplan einzuhalten. Wie sich später zeigte, sollte sich dies lohnen, denn wir besuchten ein Restaurant, wo es die Vorspeise, Bruschetta – unser "Parcours-Mittagessen" - gab, begleitet von ein, zwei runden Bier, um das verpasste Flunkyball-Spiel zu kompensieren. Das Wetter verwöhnte uns und wir konnten die herrliche Aussicht in der Gartenbeiz geniessen.

Nach dieser ersten Stärkung ging es auf einen wunderschönen 10 km kurzen Wanderweg vom Crestasee zum Caumasee. Zur Hälfte des Weges kehrten wir nochmals ein für den Hauptgang unseres Parcours-Mittagessens. Man konnte zwischen drei Speisen entscheiden, wobei das beliebteste Gericht Fischknusperli mit Pommes war. Zum Trinken gab es ein paar runden Bier. Während des Essens merkten die etwas älteren TV-Mitglieder, dass sie vielleicht zu schwach für den letzten Teil des Weges sind und überlegten sich, den Rest mit der Kutsche zurückzulegen. Das machten sie schlussendlich auch, wobei sie trotz Kutsche viel später im dritten Restaurant ankamen, als diejenigen, die den Weg zu Fuss genossen.

Im letzten Restaurant schlossen wir das Mittagessen mit dem Dessert ab. Zur Wahl stand Glacé oder eine Fleischkäseplatte. Und wie auch bei den vorherigen Stationen, wurde sofort das Jass-Set ausgepackt.



Nach dem sehr feinen Dessert ging die Reise weiter Richtung Trin.

Dort bezogen wir direkt die Jugendherberge, die neben uns noch von einer Damenriege - ebenfalls auf Turnfahrt - besucht war. Zusammen assen wir Znacht, bei dem es zum Abschluss eine leckere Crème Brûlée gab. Den Abend vertrieben wir uns bei guter Stimmung mit Spielen wie UNO und ein paar Bieren und dem einen oder anderen Wein.



Am nächsten Morgen ging es mit Bus und Zug nach Illanz, wo wir mit Schlauchbooten eine River-Rafting-Route den Rhein hinunter machten. Leider hatte es nicht so viel Wasser und wir mussten erst mal lange warten, bis die Kraftwerke die Schleusen öffneten. Danach machte die Fahrt jedoch mega Spass. Für den Nervenkitzel war das

Ziel, möglichst nahe an den Steinen vorbei zu fahren. Nach dem River-Rafting mussten wir auch schon wieder auf den Zug heimwärts.

Ein grosser Dank gilt Sascha Baumann, unserem Reiseleiter, der die Reise trotz aller Corona-bedingten Schwierigkeiten so gut geplant hat.

Jonas Schild

mehr von uns auf
www.

mehr von uns auf
www.tv-wigoltingen.ch



Wigoltingen bewegt - Natur-Bike-Parcours eröffnet



Nach drei Wochen Bauzeit durch die Firma KIBAG und drei Samstageinsätzen von Mitgliedern des Bike-Clubs, konnte das ehrgeizige Ziel mit der Eröffnung des Bike-Parcours im Spätherbst realisiert werden. Aufgrund der aktuellen Corona-Situation planen wir die Einweihung auf den kommenden Frühling mit dem Vorteil, dass dann hoffentlich das Terrain neben der Piste auch schon begrünt ist.

Ein besonderes Dankeschön an dieser Stelle an die vielen grosszügigen Sponsoren! Dass wir auf eine so tolle Unterstützung zählen konnten, war für uns sehr erfreulich. Ein Dankeschön aber auch an die fleissigen Helfer, die unserem Bike-Parcours noch den letzten Schliff verpasst haben. Auf diese Helfereinsätze werden wir zukünftig auch beim Unterhalt angewiesen sein.

Ganz toll aber auch, wie dieses Projekt viele Familien und Einwohner von und rund um Wigoltingen angesprochen hat. Wir zählen aktuell 182 Mitglieder (Erwachsene und Kinder) auf der Vereinsliste. Danke für die vielen positiven Rückmeldungen und die Angebote, bei Bedarf auch selber Hand anzulegen. Gerne kommen wir auf das Angebot zurück.

Einige Impressionen aus der Bauphase und den ersten Testfahrten





Wir freuen uns, dass der Bike-Parcours trotz noch fehlender Begrünung entlang der Strecke freigegeben werden konnte und bereits intensiv genutzt wird. Die Benützungsordnung ist für alle verbindlich. Für die Einhaltung sind alle mitverantwortlich, insbesondere auch aus Rücksicht auf die Anwohner in der Nachbarschaft.

BENÜTZUNGSORDNUNG NATUR-BIKE-PARCOURS

- Helmpflicht**
- Nimm Rücksicht auf andere Benutzer**
- Passes deine Fahrweise deinem Können an**
- Parcours darf nicht mit motorisierten Fahrzeugen befahren werden**
- Parkmöglichkeiten befinden sich oberhalb vom Werkhof**
- Notfallnummer 144**

Öffnungszeiten Montag bis Freitag 06:00 bis 22:00 Uhr
 Samstag/Sonntag 06:00 bis 20:00 Uhr

- Konsum von Alkohol, Tabak und Drogen ist verboten**
- Musikverbot**
- Hinterlasse keinen Abfall oder Zerstörung**
- Für Hunde gilt Leinenspflicht**

ELTERN HAFTEN FÜR IHRE KINDER

BERÜTZUNG AUF EIGENE GEFAHR

BEI NICHTBEACHTUNG DER BENÜTZUNGSORDNUNG KANN EINE WEGWEISUNG ODER ANZEIGE ERFOLGEN

Partnervereine:
SWISSPOST
 HARTIG INNSBRG
 SOZIALER GEWIRBE
 WIGOLTINGEN
 Kultur- und Sportverein
 Wigoltingen

Kontakt:
 Bike-Club Wigoltingen
 bcwigoltingen@gmail.com
 www.bcwigoltingen.ch

Die Anlage wurde vom Bike-Club-Wigoltingen mit der Unterstützung von verschiedenen Partnern und Sponsoren im 2020 erstellt. Herzlichen Dank!

bcwigoltingen@gmail.com
 www.bcwigoltingen.ch
 Facebook:
 BikeClubWigoltingen



SEWIFIT - Seniorenturngruppe Wigoltingen - auf Reisen an den Hallwilersee

Was lange währt, wird endlich gut!

Eigentlich wollten wir unseren Ausflug – dieses Jahr war es der Hallwilersee – schon anfangs Mai machen. Aber die Corona-Pandemie wollte das nicht. Nun, aufgeschoben ist ja nicht aufgehoben.

Und so sammeln wir (16 Turner und 4 Gäste) uns am 15. September um 08.30 Uhr bei der Kirche Wigoltingen.

Wenn Engel reisen – es lacht der Himmel! Ein wunderschöner Herbsttag stand uns bevor und schon gings los.

In Müllheim holten wir noch Susi ab und dann waren wir vollzählig. So fuhren wir auf der Autobahn in Richtung Zürich. Der Chauffeur informierte uns über den Ausbau der Autobahn, über neue Regelungen, Riesenpläne und grosse Pleiten.

Bald hatten wir Zürich hinter uns. Als es im Radio kreischte, war das der Sender Beromünster «Weisst du noch, Autofahrer unterwegs, obladi – oblada?»

Im wunderschön gelegenen Schlosshof Heidegg bei Gelfingen gabs einen Kafi- und Brünzlihalt. Die Aussicht war phänomenal, die Rosen und die Bäume hatten bereits Herbst. Bald gings dann weiter an den Hallwilersee. In Beinwil am See – und wirklich direkt am See – konnten wir ein feines Mittagessen geniessen.

Um 14.00 Uhr holte uns das Schiff für eine Rundfahrt auf dem See ab, die wir sehr genossen. Weite, lauschige Uferzonen, kleine Badeplätze und versteckte Einfamilienhäuser zogen unsere Blicke auf sich. Um 15.15 Uhr stiegen wir wieder in Car in Richtung Kloten. Hier gabs wieder einen Brünzli- und Glacé-Halt. Mit dem Flugzeug-Beobachten war nicht viel (ich mag diese lärmenden Maschinen ohnehin nicht. Dafür gefiel mir die Fahrt auf wenig befahrenen Nebenstrassen sehr).

Aber irgendwann hatte uns die Autobahn wieder. Ist es gerecht, wenn diejenige, die zuletzt eingestiegen ist, zuerst aussteigen muss, und das zum gleichen Preis? Tschau Susi! Bald schon waren wir wieder bei unserer Kirche.

Wo sollen wir uns bedanken für den herrlichen Tag? Bei Petrus für das Wetter? Beim Chauffeur für die sichere Fahrt? Beim Wirt für das feine Essen?

Danke einfach allen, die diesen Tag zu einem schönen Erlebnis gemacht haben.

Ursula Richter







Good bye Barbara



Der Männerchor hat Dirigentin Barbara Laager nach 40 Jahren verabschiedet

Die Abschiedsfeierlichkeiten waren von langer Hand geplant und sollten Barbaras unvergleichliches Engagement würdig umfassen. Sie sollten sowohl Familie und Freunden, als auch der Öffentlichkeit einen stilvollen musikalischen Gruss widmen und in ein gemeinsames Fest münden, das diese langjährige gemeinsame Vereinsreise angemessen abschliesst. Nun ja – es sollte anders kommen. Corona-bedingt fand die Verabschiedung in kleinem Rahmen und unter Einhaltung eines Schutzkonzepts statt.

Am 25. September 2020 wurde Barbara in einer Stretchlimousine abgeholt. Über den roten Teppich betrat der Ehrengast die festlich geschmückte Halle zu dezenten Klängen von Sängerin Gioia Perolini und Ruedi Würgler am Klavier. Im Laufe des Abends, unterbrochen durch die verschiedenen Gänge des vorzüglichen Abendessens aus der Berghaus-Küche, liess der Männerchor verschiedene Höhepunkte dieser vierzigjährigen musikalischen Leitung Revue passieren.

Herzlichen Dank, Barbara, für all das, was du für deinen Männerchor geleistet hast!





«De Buuch aaspanne»

«ICH Chef»



«ff chunt vo fiel Ferngüge»



«nöd presse – ihr sind nöd uf em Gebärstuel»



«s'isch guet mit de Tön, jetzt müend alle no uf em gliiche sii»





Herzlich Willkommen

Natasa Žizakov



Zur Person Nataša Žižakov

Als vierjähriges Kind habe ich das Klavier entdeckt und seitdem ist Musik meine Faszination.

Heute bin ich hauptberufliche Musikerin – Chorleiterin, Pianistin, Organistin, Dirigentin und Musikpädagogin. An den Universitäten von Belgrad, Hamburg und Zürich habe ich verschiedene Musikstudiengänge erfolgreich abgeschlossen und blicke mit Freude auf ein reiches musikalisches Wirken zurück.

Gesangsunterricht genoss ich bei Knut Schoch, Jörn Dopfer und Samuel Zünd. Die schönsten Chorerfahrungen durfte ich als Mitglied des Chores «Fontana d`Israel» unter der Leitung von Isolde Kittel-Zerer und im «Ensemble Leonardo» unter der Leitung von Nicolas Fink sammeln.

Meine Begeisterung für Musik und Chorgesang gebe ich gerne als Chorleiterin des Männerchors Wigoltingen und des Singkreises Müllheim, als Organistin und Chorleiterin der evangelischen Kirche Lindau, Musiklehrerin der Musikschule Mutschellen und als freischaffende Musikerin weiter.

Gesangsproben zu Zeiten der Covid-19-Pandemie:

Zurzeit proben wir jeweils freitags zwischen 20.15 und 21.45 Uhr digital per «zoom». Interessierte Sänger sind herzlich Willkommen. Melde dich bei unserem Präsidenten, Andreas Knobel (knobelandreas@bluewin.ch). Auf bald!

Christbaum-Verkauf

Samstag, 19. Dezember 2020

09.00 Uhr – 12.00 Uhr

Es gelten die allgemeinen Corona-Regeln



**Verkauf durch die Bürgergemeinde Wigoltingen
beim Werkhof Wigoltingen**

Alle Christbäume aus heimischer Kultur der Anlagen in Märstetten
(Euggelberg) von Familie Thomas und Michaela Brändle

Auf Ihren Besuch freut sich die Bürgergemeinde Wigoltingen



Einladung zum **FAMILIEN-SKITAG 2021**

Bereits zum 5. Mal!



Liebe Wigoltinger Familien

Trotz der momentan nicht einfachen Situation wegen der Covid-19-Pandemie, lassen wir uns die Vorfreude und die Hoffnung auf den alljährlich – mittlerweile seit 5 Jahren - stattfindenden Skitag des Elternvereins nicht nehmen und wir freuen uns jetzt schon auf viele Anmeldungen von begeisterten Wintersport-Familien aus Wigoltingen und Umgebung.

Samstag, 27. Februar 2021 – bei jeder Witterung (bis jetzt wars immer ☀️)!

Besammlng um 06.45 Uhr beim Werkhof Wigoltingen. Hier können die PW's abgestellt werden.

Abfahrt um 07.00 Uhr

Ankunft um ca. 09.00 Uhr (je nach Verkehr) an der Talstation der Golmer-Bahn in Vandans (Montafon, AT)

Wir reisen mit *dem Apfelcar, Märstetten*

Kinder bis und mit 3 Jahre brauchen alle einen Kindersitz im Bus. Ab 4 Jahren nicht mehr. Ihr könnt eure normalen Autokindersitze mitnehmen. Der Bus hat kein Isofix, hat nur Beckengurten. Aber es genügt, der Bus führt noch Spanngurten mit.

Bitte **unbedingt** mitnehmen: **ID, genug CHF und Euro!!!**

Kosten

Für die Carfahrt: CHF 25.00 Uhr pro Person (ab 35 teilnehmenden Personen). Der Betrag wird im Bus eingezogen. Wenn möglich bitte gleich abgezahlt mitbringen!

Der Verein behält sich das Recht vor, bei Nichterscheinen am Skitag trotz vorheriger Anmeldung einen Unkostenbeitrag einzuverlangen.

Hier die Preise für die Tageskarten für Skifahrer

(in EUR)

Erwachsene	51.50
Kinder (Jg. 2002-2014)	30.00
Kinder (ab Jg. 2015)	Gratis

Möchte jemand lieber den Tag mit Schlitteln verbringen, ist das natürlich auch möglich. Es hat am Golm eine Naturrodelbahn. Schlitten können vor Ort gemietet werden. Für genauere Infos bitte die Internetseite www.golm.at konsultieren.

Wir werden im Car dann eure Bestellung an Tickets aufnehmen und sie in Vandans gemeinsam kaufen (für Gruppenrabatt).

Rückreise um 17.00 Uhr (spätestens) an der Talstation der Golmer-Bahn in Vandans (gleicher Ort wie Ankunft)

Rückkehr in Wigoltingen ca. 19.00 Uhr (je nach Verkehr)

→ **Anmeldefrist ist der 22. Januar 2021!!! (spätestens vor den Skiferien)**

Falls noch weitere Fragen sind, könnt ihr uns gern kontaktieren. Für die Anmeldung meldet euch bitte bei info@elterdingsda.ch oder bei Fam. Bischof, alma.bischof@stafag.ch bzw. Tel. 052 721 82 45 / 076 303 56 46.

Nun wünschen wir euch trotz der momentanen schwierigen Zeit frohe und besinnliche Festtage und einen guten Rutsch in ein hoffentlich besseres, gesundes, glückliches und erfolgreiches 2021.

Liebe Grüsse und bis bald
Alexandra und Markus Bischof



BRUNCHBOX

Aufgrund der diesjährigen Corona-Pandemie konnten wir unseren alljährlichen Familienbrunch, welcher dieses Jahr zum ersten Mal an einem Sonntag (8.11.2020) stattgefunden hätte, leider nicht durchführen.

Die Absage fiel uns nicht leicht, weshalb wir als Alternative eine Brunchbox zusammenstellten und diese unseren Mitgliedern und den HelferInnen, die uns jeweils am Familienbrunch tatkräftig unterstützt haben, nach Hause lieferten.



Unsere «Brunch-Tätschmeisterin» Karin Heubi hat sich richtig ins Zeug gelegt und über 60 potenzielle Sponsoren angeschrieben – mit Erfolg: Wir erhielten viele verschiedene Produkte wie auch Einkaufsgutscheine. Mit einer solchen Grosszügigkeit haben wir nicht gerechnet.

Von Käse, Jogurt, Butter, Orangensaft bis hin zu einem Paar Landjäger, einer Flasche Tröpfel, Zopf und vielem mehr, war alles dabei, was es für einen leckeren Brunch Zuhause braucht. Die übrig gebliebenen Produkte wurden zu kleinen «Brunch-Säckchen» zusammengestellt. Diese Säckchen wurden an ausgeloste Familien in der Gemeinde verteilt. Ausserdem gingen einige Säckchen ans Sozialamt Wigoltingen, welches diese an die jeweiligen Familien weiterleitete.

Die Brunchbox hat sehr viel Herzblut, Arbeit und Zeit gekostet. Nichtsdestotrotz hat sich der Aufwand mehr als gelohnt. Wir erhielten sehr viel positives Feedback und die beschenkten Leute haben sich über diese Überraschung in dieser speziellen Zeit sehr gefreut. Wir möchten uns an dieser Stelle nochmals ganz herzlich bei allen unseren Sponsoren und Helfer/innen bedanken. Ohne sie wäre das Ganze nicht möglich gewesen.

Die Brunchbox war ein Erfolg und für uns eine sehr schöne Erfahrung. Wir freuen uns auf den Familienbrunch 2021, welcher dann hoffentlich wieder ohne Auflagen durchgeführt werden kann.

Der Elterndingsda Vorstand



Lust, andere Familien kennenzulernen? Mit ihnen zusammen diverse (ent-)spannende, abwechslungsreiche Aktivitäten zu erleben und evtl. auch mitzugestalten? Das ganze Jahr hindurch finden in unregelmässigen Abständen unsere Anlässe statt, welche die ganze Familie durch die ganze Vorschul-, Kindergarten- und Schulzeit begleiten.

Egal, ob Klein-, Gross-, Patchwork- oder Eineltern-Familie: unser Verein richtet sich an alle interessierten Familien in Wigoltingen und Umgebung.

Mehr Infos findest du unter: www.elterndingsda.ch



Jahresmeisterschaft der Schützen Heckemos

Die Meisterschaft 2020 wurde situationsbedingt überwiegend auf dem heimischen Schiessstand ausgefochten, weshalb der beliebte Schützenvorwand von suboptimalen Bedingungen im fremden Stand nicht geltend gemacht werden konnte. Das Spitzenfeld hatte dies zudem gar nicht nötig, da ihre Resultate ein konstant hohes Niveau aufgewiesen haben.

Das Spitzenquartett trennten in der grossen Meisterschaft lediglich 7.5 Punkte, was nach 8 Schiessprogrammen eine geringe Differenz darstellt. Schlussendlich setzte sich Roger Scheuber mit 3 Punkten Vorsprung auf Meinrad Herzog (755 Pkt.) und Eugen Bissegger (753.5 Pkt.) durch. Total absolvierten 30 Schützen und Schützinnen die situationsbedingt reduzierte grosse Jahresmeisterschaft. Die kleine Jahresmeisterschaft, welche aus 6 Schiessprogrammen bestand, konnte Hans Frei für sich entscheiden.

Der Vereinscup wurde souverän durch George Willi gewonnen. Er überzeugte in allen K.-o.-Runden mit Resultaten über 90 Punkten und liess auch im Final nichts mehr anbrennen. Zweiter wurde René Burgermeister und auf dem dritten Platz landete Nicolas Zingre.

Wir blicken gespannt auf die Saison 2021 und hoffen auf eine Rückkehr zur Normalität mit Schiessanlässen in fremden Gefilden und vielen geselligen Stunden.

Gabriel Herzog

Verdankung der Herbstsammlung 2020

PRO
SENECTUTE
GEMEINSAM STÄRKER

Pro Senectute Thurgau sagt Danke

Die Bevölkerung der Gemeinde Wigoltingen hat sich an der Herbstsammlung von Pro Senectute Thurgau mit grosszügigen Spenden beteiligt und damit ihre Solidarität mit älteren Menschen zum Ausdruck gebracht.

Die Erträge der Herbstsammlung leisten einen wichtigen Beitrag zum Erhalt der Eigenständigkeit älterer Menschen. Mit ihnen wird seit vielen Jahren das **unentgeltliche Beratungsangebot** für ältere Menschen und ihre Angehörigen finanziert. In acht regionalen Beratungsstellen erhalten diese in schwierigen Lebenssituationen unkompliziert **Hilfe und Unterstützung**, um ihre Probleme nachhaltig zu bewältigen und ihre Eigenständigkeit zu erhalten. Dieses Beratungsangebot ist nur dank den grosszügigen Spenden aus der Bevölkerung dauerhaft möglich.

Ein ganz grosser Dank geht auch an die fleissigen SammlerInnen, Dorli Metzger und Rosetta Rüeeggger.

Pro Senectute Thurgau, Ortsvertretung Monica Roth

Hilfe leisten und Freiwillige finden in Pandemiezeiten

benevol-jobs.ch ist die grösste Freiwilligen-Plattform der Schweiz. Bereits seit März 2020 können sich interessierte Freiwillige und Organisationen mithilfe der Kategorie «Pandemiehilfe» gegenseitig finden und kontaktieren. Dieses Angebot wird nun – mitten in der zweiten Welle – wieder aktueller.

Alle können einen Teil beitragen, um die grossen gesellschaftlichen Herausforderungen zu meistern, die sich aktuell stellen. Dabei ist freiwilliges Engagement unverzichtbar. benevol-jobs.ch stellt sich als Drehscheibe für Initiativen und Plattformen aller Art als **kostenfreies** zentrales Informationssystem zur Verfügung.

Freiwillige, die bereit sind, einen Einsatz im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie zu leisten, haben die Möglichkeit, ihr Freiwilligen-Profil mit der Kategorie «Pandemiehilfe» zu ergänzen. So können sie ganz einfach von Organisationen gefunden werden, die gezielt aufgrund der aktuellen Situation nach freiwilligen Helfer*innen suchen. Über 1000 Personen haben sich seit der ersten Welle im Frühling dafür zur Verfügung gestellt.

Umgekehrt können Organisationen aktuelle Inserate unter der Kategorie «Pandemiehilfe» auf benevol-jobs.ch aufschalten. Diesen Service bietet benevol bis auf Weiteres auch Institutionen kostenlos an, die nicht benevol-Mitglied sind. Sie können zudem Freiwillige mit dem Vermerk «Pandemiehilfe» auf benevol-jobs.ch selber suchen und direkt eine Kontaktanfrage stellen. Diese sonst kostenpflichtige Nutzung der Freiwilligenkontakte ist für bis 20 Kontaktanfragen ebenfalls gratis.

Freiwilliges Engagement ist in Krisenzeiten wie diesen besonders gefragt. Die Sicherheit und Gesundheit aller Beteiligten steht jedoch an erster Stelle. Deshalb sind alle Freiwilligen und Organisationen dazu aufgerufen, genau zu prüfen, ob ein allfälliger Einsatz sicher ist und die vom BAG empfohlenen und vorgeschriebenen Schutzmassnahmen stets eingehalten werden können. Dies bedeutet, direkte persönliche Kontakte auch im freiwilligen Engagement so reduziert wie möglich zu halten.

Webseite www.benevol-jobs.ch

Kontakt

benevol-jobs.ch

benevolpark

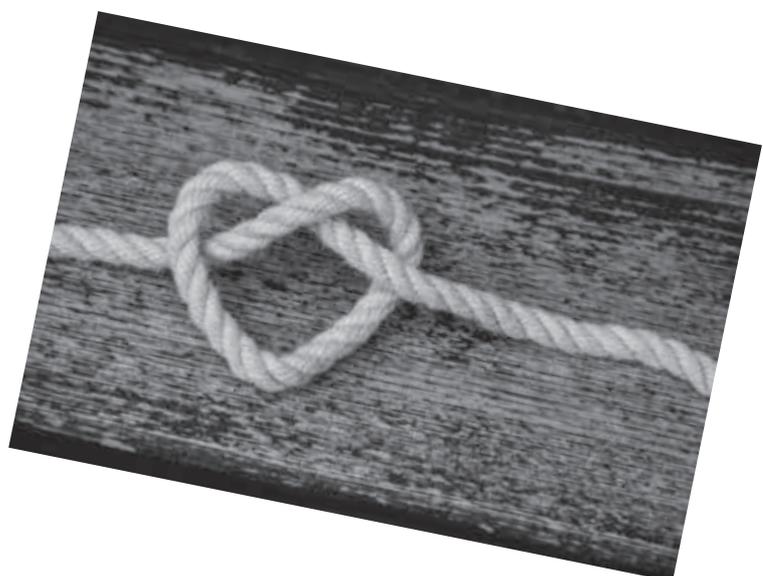
Ueli Rickenbach

St.Leonhard-Strasse 45

9001 St.Gallen

Tel. 071 227 07 60

ueli.rickenbach@benevol-jobs.ch



Mitgliederversammlung 2020

Die Mitgliederversammlung der Spitex Region Müllheim wurde dieses Jahr aufgrund der Corona-Situation auf schriftlichem Weg durchgeführt. Die erfreuliche Anzahl von 215 eingegangenen Wahlzetteln wurde an der Restversammlung vom 19. Oktober 2020 ausgezählt.

Die Traktanden «Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2019, Jahresbericht 2019 der Präsidentin, Jahresrechnung 2019, Budget 2020 und die Festlegung des Mitgliederbeitrages 2021» wurden fast einstimmig genehmigt.

Die bisherigen Vorstandsmitglieder, Ingrid Bissegger, Urs Knill, Barbara Molls und Frank Zehnle wurden in globo wiedergewählt. Neu im Vorstand sind: Erika Brüllhardt, Brigitte Hascher und Stephan Laube. Als neuer Präsident wurde Urs Knill gewählt.

Langjährige Vorstandsmitglieder zurückgetreten

Die beiden langjährigen Vorstandsmitglieder, Susanna Lehmann und Niklaus Zindel, sind zurückgetreten. Susanna Lehmann war 21 Jahre im Vorstand tätig, davon 20 Jahre als Präsidentin. Niklaus Zindel betreute während 11 Jahren das Ressort Finanzen.

Susi und Chläus werden wir als Vorstandsmitglieder in guter Erinnerung behalten. Mit jeweils drei Stichworten und kurzer Erklärung dazu, versuchen wir die beiden zu umschreiben:



LACHEN: Das herzliche Lachen von Susi ist häufig zu hören.

KREUZFAHRTSCHIFF: Schon manche Reise hat Susi auf einem Kreuzfahrtschiff unternommen und dabei die ganze Welt bereist.

VORSTANDSSITZUNGEN: Souverän und zielgerichtet führte Susi durch die Sitzungen. Witze und Lachen hatten aber immer Platz und somit waren die Sitzungen immer sehr kurzweilig.



KOCHEN: Eine von Chläus zubereitete Mahlzeit geniessen zu können, ist ein Genuss. Da er ausserdem ein guter Weinkenner ist, passt auch der dazu gereichte Wein immer bestens.

FERNREISEN: Fremde Länder bereisen und dessen Bräuche und Sitten kennenlernen ist seine Passion.

ZAHLENJONGLEUR: Der Umgang mit Zahlen liegt Chläus im Blut. Die Spitex Region Müllheim konnte während der vielen Jahre von seinem grossen Wissen und Erfahrungsschatz profitieren.

Die Spitex Region Müllheim bedankt sich bei Susanna Lehmann und Niklaus Zindel ganz herzlich für ihr jahrelanges Engagement für die Anliegen der Spitex und wünscht ihnen für die Zukunft alles Gute.

Studienabschluss Steffi Horber

Im September 2020 hat unsere Studierende, Steffi Horber, die dreijährige Ausbildung zur Pflegefachfrau HF abgeschlossen. Steffi Horber hat die anspruchsvolle Studienzeit mit viel Elan und Wille gemeistert. Für unsere Klientinnen und Klienten hatte sie stets ein offenes Ohr und nahm ihre Anliegen ernst. Sie war im Team und bei den Klientinnen und Klienten gleichermassen beliebt.



Wir gratulieren Steffi Horber zum erfolgreichen Abschluss und wünschen ihr für den weiteren Lebensweg im beruflichen und privaten Bereich alles Gute.

Spitex-Tag 2020

Die Spitex Region Müllheim hat das Motto des diesjährigen Spitex-Tages «DANKE SPITEX» direkt für die Mitarbeitenden umgesetzt. Die Betriebsleiterin, Beatrice Brenner, überreichte allen Mitarbeitenden als Dank für den grossartigen Einsatz in den letzten Monaten eine Isolier-Trinkflasche.



Die Mitarbeitenden sind dank den Trinkflaschen weiterhin mit viel Power unterwegs für die nächsten Einsätze bei den Klientinnen und Klienten.



Rückblick Herbstmarkt 2020

Im September durfte der Museums- und Kulturverein trotz anhaltender Pandemie den zweiten Herbstmarkt erfolgreich durchführen. Der Verein hat anlässlich der GV entschieden, den Herbstmarkt als traditionellen Anlass in ihr Jahresprogramm aufzunehmen.

Hier ein paar Impressionen:





Liebe Fasnachtsfreunde



Wenn Polizisten sich betrinken, Elfen arg nach Weinbrand stinken,
Engel laut und ruppig fluchen, schöne Prinzen Hexen suchen.

Wenn Omas hübsch und knackig sind, der Sträfling ist ein Waisenkind,
der Arzt nicht den Patienten vermisst, die Fee ein wahres Luder ist.

Wenn das Pferd im Hausflur steht, der Geist am Tag spazieren geht,
der Cowboy mit dem Fahrrad fährt, der Richter sich von Bier ernährt...

... Das wird diese Saison leider alles nicht passieren...



Da uns keinerlei Planungssicherheit gegeben ist, müssen wir Euch schweren Herzens mitteilen, dass die Fasnacht vom **19. - 21.02.2021** nicht in gewohntem Rahmen stattfinden wird. Der Umzug ist definitiv abgesagt. Je nachdem, wie sich die Lage entwickelt, können vielleicht Alternativen oder Teilanlässe am 19. und 20.2.2021 durchgeführt werden. Darüber informieren wir Euch Ende Januar.

Für die Wigoltinger Fasnachtsgesellschaft stehen das Wohl und die Gesundheit aller Beteiligten im Vordergrund. Wir hoffen auf Euer Verständnis und auch weiterhin auf Eure grosszügige Unterstützung damit wir spätestens vom **4. - 6. März 2022** gemeinsam mit Euch die 39. Buurefasnacht feiern können.

Am 11.11.2020 liessen wir es uns aber nicht nehmen, die fünfte und schönste Jahreszeit einzuläuten. Selbstverständlich fand dies unter Einhaltung der vorgegebenen Schutzmassnahmen und nur im ganz kleinen Rahmen statt.



Da wir uns aber dennoch in der Öffentlichkeit maskieren müssen, machen wir das wenigstens mit Stil!!!

Wir wünschen Euch allen eine gute Zeit und „bliibed gsund“!





Fondue- Plausch

Pfadiheim beim Rosenweiher, Müllheim

Freitag und Samstag, 15. und 16. Januar 2021



Liebe (alljährliche) Gäste vom Pfadi-Fondueplausch...

Das feine Fondue einmal aus dem eigenen Brotöpfli geniessen?

Oder lieber eine hausgemachte Gerstensuppe?

Sofern im Januar erlaubt und sinnvoll, führen wir unseren Fondueplausch in angepasster Form gerne durch. Infos zu gegebener Zeit auf www.feuerpfeil.ch



Die Pfadi-Aktivitäten laufen gemäss
Schutzkonzept der Pfadi Schweiz weiter.

Unsere Wölfe bei den Werwölfen - HeLa 2020

Zu Beginn der ersten Herbstferienwoche haben sich die motivierten Wölfe der Abteilungen Feuerpfeil und Bürglen in Weinfeldern getroffen, um sich auf den Weg in den Kanton Luzern zu machen. Sie sind nämlich dem Aufruf der Werwölfe von Reiden gefolgt, bei denen es immer wieder mysteriöse Raubüberfälle und ähnliche Vorkommnisse im Revier gab, bei deren Aufklärung sie unsere Hilfe wollten.

Zusammen sind wir also in die Werwolfshöhle gereist, wo dann aber bereits am ersten Abend der Anführer, Alpha Graupfote, entführt wurde! Nach einem längeren Katz-und-Maus-Spiel zwischen uns und den Entführern gelang es uns, Graupfote zurückzugewinnen. Er war von den Dorfbewohnern entführt worden, die meinten, die Werwölfe seien Schuld an den ganzen Angriffen. Graupfote war es aber während seiner Gefangenschaft gelungen, Freundschaft mit Noah, einem Dorfmädchen, zu schliessen, was auch Frieden mit den restlichen Dorfbewohnern bedeutete

Bereits am darauffolgenden Tag wurde die neuerlangte Ruhe bereits wieder zerstört, als Noah wieder zu uns kam und erzählte, dass die komischen Angriffe noch immer passierten. Mit vereinten Kräften gelang es uns, die Übeltäter als ein anderes, böses Werwolfsrudel zu enttarnen und sie schlussendlich während einer Nacht- und Nebelaktion endgültig zu vertreiben.

Am nächsten Tag bedankten sich die Werwölfe mit einem grosszügigen Festessen und einer tollen Party bei uns, bevor wir auch schon wieder den Nachhauseweg in den Thurgau antreten mussten. Nach so viel Abenteuer, gibt es in der Schule immer Vieles zu erzählen!





Neue musikalische Angebote der Musikschule Thurtal Seerücken!

Basic-Kurse für Kinder von 4 bis 7 Jahren

Die Musikschule Thurtal Seerücken erweitert ihr Angebot mit Gruppenunterricht in Rhythmus und Perkussion sowie Ukulele.

Klatschen, Trommeln, Zupfen und Singen - das gemeinsame Musizieren inspiriert. Die Kinder erhalten so einen natürlichen musikalischen Zugang. Gleichsam sind die Basic-Kurse ein perfekter Einstieg, um ein Instrument zu erlernen.

Musik bereichert und bringt Freude! Davon sind wir überzeugt und laden daher herzlich zu den Kursen ein, die im Februar 2021 nach den Sportferien starten.

Kursorte:

Märstetten (Ukulele)

Freitag, 13.30 - 14.10 Uhr im Schulhaus Regelwiesen

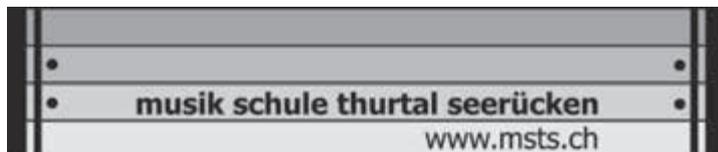
Müllheim (Rhythmus und Perkussion)

Kurs A – Montag, 17.30 - 18.10 Uhr in der Weil-Turnhalle

Kurs B – Donnerstag, 14.10 - 14.50 Uhr in der Wiel-Turnhalle

Das Anmeldeformular finden Sie unter www.msts.ch

Haben Sie Fragen, rufen Sie uns einfach unter 052 763 36 19 an!





Gartenkinder gesucht!

Das Coronavirus hat uns leider gezwungen, die geplanten Gartenkurse im 2020 abzusagen. Daher freuen wir uns umso mehr im nächsten Frühling erneut zu starten.

Im Frühjahr 2021 öffnet der Hüüsere Hüsli Generationengarten seine Gartentore

Wir bieten Gartenkurse für Kinder und Kinder mit Erwachsenen an. Ebenfalls können auch Gruppenkurse für Schulen oder Vereine gebucht werden.

In den Freizeitkursen können die angehenden Gärtner/innen mit tatkräftiger Unterstützung ihrer Begleiter oder auch allein in der Gartenkindgruppe erste Erfahrungen im Anbau von Gemüse machen. Was braucht es alles, damit die Rüebli wachsen? Wie sind die Bodenlebewesen mitverantwortlich am fruchtbaren Boden? Wie kommt die Pflanze zu ihren Nährstoffen? Die Antworten auf diese und weitere Fragen erfahren die Kinder beim gemeinsamen Arbeiten im eigenen Beet. Die Ernte können die stolzen Gärtner/Innen natürlich mit nach Hause nehmen.

Wer Interesse an diesen Kursen hat oder weitere Infos möchte, kann sich gerne bei der Kursleitung melden.

Ursi Hüther, Haslistrasse 4, 8554 Bonau, ursi_huether@hotmail.com, Tel. 071 277 26 11





Liebe Adventsfenster-Freunde

Es hat mir fast 20 Jahre viel Freude bereitet, jeden Advent für die geschmückten Fenster zu werben und sie zu organisieren. Ich wurde auch tatkräftig von der Gemeinde Wigoltingen unterstützt. Ich durfte den Aufruf für die Adventsfenster und die Liste der Teilnehmer immer der Gemeinde übergeben, damit alle Haushalte per Post diese Briefe erhielten. Das war für mich eine grosse Erleichterung. Die Holzzahlen habe ich dann jeweils selber verteilt und auf diesem Weg viele tolle Leute kennengelernt. Natürlich auch bei den Besuchen der geschmückten Fenster und mancher lieben Bewirtung.

Jetzt suche ich eine/n Nachfolger/in für dieses schöne Ämtchen

Da ich weggezogen bin, wäre ich sehr froh, jemanden zu finden, der diese schöne Tradition weiterführt. Ob in dieser Form oder mit neuen Ideen. Für weitere Informationen stehe ich sehr gerne zur Verfügung.

Mit lieben Grüßen

Beatrice Schullian

052 763 11 77

GEWERBEAUSSTELLUNG müwiga2021 10. - 12. September

Die Gewerbeausstellung müwiga2021 findet vom

10. bis 12. September 2021

auf dem Oberstufenareal Rietwies in Müllheim statt.

Eine grosse Anzahl an verschiedenen Aussteller/innen und Vereine präsentieren der Bevölkerung die Vielfältigkeit des lokalen Gewerbes. Nebst der fachlichen Ausstellung und informativen Berufspräsentation, gibt es ein attraktives Rahmenprogramm für Gross und Klein sowie eine reichhaltige Festwirtschaft.

Reservieren Sie schon jetzt diesen Termin. Wir freuen uns auf Sie!

Min Ort Mis Gwerb



Das OK-Team: o.l. Dana Ullrich, Debora Masciotti Mayer, Massimo Rao, Beda Bissegger, Roger Schmied, Erich Sturzenegger, u.l. Manuela Rupp, Patrik Anderes (Präsident), Thomas Häni (nicht auf dem Bild)



Was für ein Vago-Weiher Vereinsjahr!

Im Dorfspatz vor einem Jahr wurde an gleicher Stelle geschrieben, dass wir nicht wissen, was die Zukunft bringt. Doch eines sei sicher: Die Daten für die Weiherputzete und die GV - wie man sich täuschen kann! Die Weiherputzete wurde ganz abgesagt, die GV auf den 25. September verschoben. Am besagten Tag trafen sich 23 Vereinsmitglieder zur GV und zum ersten Mal in ihrer Vereinsgeschichte wurde die GV im Café Chürzi abgehalten. Der einzige mehr oder weniger regulär durchgeführte Anlass war der Grillplausch im Sommer.



Trotzdem musste das Weiher-Areal unterhalten werden. Aus diesem Grund trafen sich am 31. Oktober zehn Personen, die unter der Leitung von Remo Zbinden die Wege von den hineinragenden Ästen befreiten. Ein herzliches Dankeschön für die fleissige Truppe!

Für ein aktives und geordnetes Vereinsleben braucht es trotz Unsicherheit Fixpunkte im Vereinsjahr, an denen man sich treffen und austauschen kann. Obwohl wir noch nicht wissen, wie sich die Situation bis in den Frühling entwickelt, werden an dieser Stelle zwei Vereinsanlässe angekündigt:

Weiherputzete: Samstag, 27. März 2021 10.00 Uhr auf dem Weiher-Areal,
anschliessend «Grillete».

Mitnehmen: Handschuhe, ev. Eimer und Laubrechen.

Generalversammlung: Freitag, 23. April 2021, 20.00 Uhr, Ort noch unbekannt.

Wir hoffen, dass wir diese Anlässe wie gewohnt durchführen können. Doch bis dahin wünschen wir Allen frohe und besinnliche Festtage, einen guten Rutsch ins neue Jahr und bleibt gesund!

Euer Vago-Weiher-Verein

Der Schneemann und die Tiere

Im Garten mit dem lustig bunten Gartenzaun stand ein dicker Schneemann und langweilte sich, als es plötzlich dunkel um ihn herum wurde.

„Hey du! Was fällt dir ein? Nimm sofort dieses Ding von meinem Kopf. Ich kann fast nichts mehr sehen!“

Laut hallte die Stimme des Schneemanns durch den Garten. Am liebsten hätte er noch vor Empörung mit den Armen gerudert, doch die hatte ihm die rote Katze mit einem gewagten Sprung bereits ausgerissen. Jetzt hatte ihm jemand ein vertrocknetes Vogelnest auf den Kopf gesetzt.

Unverschämtheit!

Sein Gezeter half aber nicht. Niemand kam, um ihm zur Seite zu stehen. Wo waren denn nur die Kinder, die ihn gebaut hatten? Der Schneemann runzelte angestrengt die Stirn, das Vogelnest wackelte ein wenig, fiel aber nicht herunter. Er nickte mit dem Kopf, vorwärts, rückwärts, seitwärts. Zuerst vorsichtig, dann immer fester. Nichts half! Sowas Blödes aber auch.

Auf einmal gab es einen Ruck, jemand hatte etwas Schweres in das Nest fallen lassen. Der Schneemann stutzte, fühlte, überlegte. Ein Vogel war es, der sich in dem Nest auf dem Kopf niedergelassen hatte, ein großer, schwerer, finsterner Vogel, ein Rabe.

„Geh da weg von meinem Kopf!“, kreischte der Schneemann. „Aber sofort, sonst ...“

„Sonst was?“, fragte der große Vogel und lachte hämisch.

„Sonst, sonst ...“, der Schneemann wusste keine Worte. Irgendwie wagte er auch nicht, den Vogel heftiger zu beschimpfen. Aber gehörte es sich denn, auf fremden Köpfen herum zu tanzen?

„Sonst bekomme ich Kopfschmerzen, außerdem ist es mein Kopf!“, sagte er schließlich leise. Seine Stimme klang fast ein wenig verzagt.

„Und das hier ist mein Nest! Hier warte ich auf eine Frau, meine Frau, um genau zu sein!“, erklärte der Vogel und ließ keinen Zweifel daran, dass er nicht nachgeben würde.

„Oh, bitte nicht, du bist allein schon so schwer. Das halte ich nicht aus. Park doch dein Nest woanders. Ich werde sowieso bald schmelzen und dann ...“

„Quatsch mit Soße!“, lachte der Vogel. „Schmelzen kenne ich nicht, ist mir auch egal. Jetzt bin ich da und ich bleibe auch. Basta! Es ist ein guter Platz zum Wohnen! Allerdings stört mich dieses rote Ding in deinem Gesicht, es muss weg!“ Der Vogel machte sich an der Möhrennase zu schaffen, zog und zerzte und schließlich landete sie im Schnee.

„Aua!“, rief der Schneemann. „Bist du verrückt?“

„Nö, bin ich nicht, du vielleicht?“, der Vogel lachte und konnte sich gar nicht wieder einkriegen.

„Nein, verrückt ist er nicht, aber schlau!“, rief da ein Stimmchen. „Ich habe nämlich großen Hunger und so eine Möhre, die kommt mir gerade recht!“ Ein kleiner Hase war es, der sich sogleich über die Möhre hermachte.

„Danke, danke, danke!“, riefen auch die Mäuse, die etwas abbekamen von dem köstlichen Mahl. Die Meisen und Spatzen gesellten sich dazu und piepsten aufgeregt, das klang fast wie eine Gartensinfonie, einfach herrlich.

Da ergab sich der Schneemann in sein Schicksal, ja, er hatte sogar Freude an der Gesellschaft der Tiere, denn wenn er ganz ehrlich war, dann hatte er sich schon sehr einsam gefühlt, so allein.





Neujahrs-Apéro

2021

ABGESAGT

**Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,
der Politischen Gemeinde Wigoltingen**

Der Gemeinderat hat aufgrund der aktuellen
Pandemie-Situation entschieden, den
Neujahrs-Apéro 2021 ausfallen zu lassen.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und wünschen
Ihnen im neuen Jahr alles Gute und vor allem:
Bleiben Sie gesund.

Hoffen wir, dass sich die Situation bis 2022
wieder beruhigt und wir den traditionellen Anlass
durchführen dürfen.